

# Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 12

Samstag, den 14. Dezember 2019

Jahrgang 2019

## Frohe Weihnachten

Auf der ganzen Welt,  
da leuchten Kerzen  
und ich wünsche  
voller Zuversicht  
-zu Weihnachten  
von ganzem Herzen:  
Dir ein ganzes Jahr  
voll so viel Licht!

Überall erklingen Lieder,  
das ist zu Weihnachten  
das Schöne  
-Ich wünsch Dir  
an jedem Tage wieder  
nur solch sanfte, zarte Töne!

Streit verklingt,  
es wird erträglich,  
voll Frieden ist die  
Weihnachtszeit  
-ich wünsch' Dir zum Weih-  
nachtsfest tagtäglich Glück,  
Ruhe und  
Besinnlichkeit!

-unbekannt



Foto: lily - Fotolia



*Ein Licht, das leuchten will, darf auch nicht fragen,  
ob's vielen leuchtet oder einem nur.*

*Ein Licht, das leuchten will, muss Strahlen tragen,  
wo man es braucht, da lässt es seine Spur.*

**Hedwig von Redern**

## **Weihnachts- und Neujahrsbotschaft des Bürgermeisters**

Liebe Saalfelderinnen und Saalfelder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile  
Reichmannsdorf, Saalfelder Höhe, Schmiedefeld  
und Wittgendorf,

ein gutes, erfolgreiches Jahr 2019 neigt sich  
dem Ende entgegen. Nur wenige Tage trennen  
uns von Weihnachtsfest und Jahreswechsel.  
Die Weihnachtsbotschaft am Heiligen  
Abend führt Menschen zusammen und gibt  
Raum zum Nachdenken und für Erneuerung.

Vor dem Weihnachtsfest erleben wir die  
Adventszeit. Wir besinnen uns auf die für uns  
wichtigen Dinge des Lebens. Wir denken über  
Vergangenes nach und blicken teils optimistisch  
und teils mit Sorge in die Zukunft. Doch die  
Geborgenheit im Kreise von Familie und  
Freunden, das enge, zwischenmenschliche  
Band, stärkt und versetzt uns in die Lage,  
dem Nichtwissen um die Chancen und Risiken  
der kommenden Zeit zu begegnen.

Zum Jahreswechsel wünschen wir uns allen  
traditionell „einen guten Rutsch“ und nehmen  
uns gerne Vorsätze für das neue Jahr vor.  
Gute Vorsätze reflektieren, was wir in einem  
neuen Jahr anders oder besser machen wollen,  
als im alten Jahr. Das geschieht bei jedem  
Einzelnen, aber auch in der Stadt. Der  
Rückblick auf die vergangenen zwölf Monate  
wird bei jedem Menschen anders ausfallen.  
Doch wir können gemeinsam auf Erfolge  
zurückblicken, die für die Entwicklung unserer  
Stadt und ihrer Ortsteile sehr positiv waren.

2019 war ein Jahr voller Ereignisse, Investitionen,  
Projekte und Veranstaltungen. Seit  
Neujahr dieses Jahres vervollkommen die  
Ortsteile Reichmannsdorf und Schmiedefeld  
unsere Stadtteilstadt.

Saalfeld/Saale ist damit noch ländlicher und  
vor allem noch höher gelegen. Wir sind inzwischen  
nicht nur das Zentrum, sondern auch das  
Dach der Region. Dass wir den ländlichen  
Raum Saalfelds herzlich in unserer Mitte  
willkommen heißen, untermalen u. a. Investitionen  
in die Infrastruktur sowie die finanzielle  
Förderung von Brauchtum und Vereinen. Vor  
allem die Unterstützung der hiesigen Vereine  
liegt dem Stadtrat und mir am Herzen, da sie  
die Basis für Zusammenrücken und  
Zusammengehörigkeit in einem Ort sind.

Unsere Stadt und insbesondere die ländlichen  
Ortsteile leben vom ehrenamtlichen Engagement  
ihrer Einwohner. Das Ehrenamt war und  
ist die tragende Säule der Gemeinschaft.  
Ich bin stolz auf das Wirken von Vereinen,  
Kirche und Initiativen im kulturellen,  
sportlichen und sozialen Bereich sowie  
deren Unterstützung durch einheimische  
Unternehmen. Allen treu und fleißig  
Engagierten ein großes und herzliches  
Dankeschön. Dank und Anerkennung  
gebühren an dieser Stelle auch den  
Ortsteilbürgermeistern und weiteren  
Ortsratsmitgliedern für ihr aktives  
Zutun. Sie sind der Garant dafür,  
dass die Belange der Ortsteile in  
allen städtischen Entscheidungen  
stets eine Rolle spielen. Viel Dank  
ihnen allen.

Liebe Leserinnen und Leser des Saalfelder  
Höhenpanoramas,  
liebe Saalfelderinnen und Saalfelder,

*„mögest du dir die Zeit nehmen, die stillen  
Wunder zu feiern, die in der lauten Welt  
keine Bewunderer haben.“*

**Mit diesem Irischen Wunsch wünsche ich  
Ihnen ganz persönlich, aber auch im Namen  
des Stadtrates sowie der Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter der Stadt Saalfeld/Saale,  
eine friedliche und entspannte  
Advents- und Weihnachtszeit,  
gesegnete und frohe Weihnachten  
sowie Gesundheit und Gottes Segen  
für das kommende neue Jahr.**

**Ihr Dr. Steffen Kania  
Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale**



## Saalfelder Weihnachtsmarkt

Do, 28.11. - So, 22.12.



- ❄️ Eröffnung durch den Bürgermeister Dr. Steffen Kania und die Kinder des AWO-Kindergartens „Sonnenland“  
📍 Do, 28.11. • 11 Uhr • **Marktplatz**
- ❄️ umfangreiches Sortiment an Geschenkartikeln, Dekorationen, Baum- und Tischschmuck, Keramik, Spielwaren, Bekleidung u. v. m. ★
- ❄️ abwechslungsreiches kulinarisches Angebot an Süßwaren aller Art, Detschern, herzhaften Speisen sowie Glühweinen und Punschvarianten
- ❄️ Weihnachtshütte, Kinderkarussell, Weihnachtsmann
- ❄️ Verkaufsoffener Sonntag 📍 So, 1.12. • 13 - 18 Uhr
- ❄️ Spendenaktion zugunsten örtlicher Kindereinrichtungen der AOK PLUS 📍 Sa, 14.12. • 11 - 18 Uhr
- ❄️ Mo - Sa 11 - 20 Uhr • Imbiss & Glühwein: bis 21 Uhr  
So alle Teilnehmer: 12 - 19 Uhr • [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)

## Saalfelder Eiszauber

Mo, 25.11. - So, 5.1.2020



Die Eisbahn verzaubert die ganze Familie und lässt die Großen genauso strahlen wie die Kleinen. Jeden Freitag geht es von 18 bis 23 Uhr im Partybeat über das Eis.

- ❄️ Mo - Do 11 - 22 Uhr • Fr + Sa 11 - 23 Uhr • **Marktplatz** ★
- [www.saalfelder-eiszauber.de](http://www.saalfelder-eiszauber.de)

## 22. Klosteradvent im Stadtmuseum

So, 15.12.



- ❄️ weihnachtliches Musizieren verschiedener Instrumentalgruppen und Chöre, Posaunenchor, Adventsliedersingen für Alle – Höhepunkt und Abschluss des Nachmittags ist das Adventskonzert im Festsaal ★
- ❄️ Marionettenaufführung der „Roland-Bühne“ ★★
- ❄️ ein kleiner Adventsmarkt im Kreuzgang mit Kunstgewerbe, Spielzeug, Süßigkeiten und vielem mehr
- ❄️ verschiedene Leckereien und kleine herzhaftes Speisen
- ❄️ „Kleine Weihnachtsbäckerei“ und Bastelangebote
- ❄️ Sonderausstellung „Es war einmal... Papiertheater“ und dazu Papiertheateraufführung ★★
- ❄️ Büchertisch u. a. mit der neuesten Ausgabe des „Saalfelder Weihnachtsbüchleins“, Vorstellung: Mo, 9.12. • 19 Uhr
- ❄️ 14 - 18 Uhr • Münzplatz 5 • [www.museumimkloster.de](http://www.museumimkloster.de)

## Konzerte in der Johanneskirche

Sa, 30.11. • So, 22.12. • Do, 26.12.



- ❄️ Chormusik und Texte zum Advent • Sa, 30.11. • 17 Uhr
- ❄️ Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium Kantaten I - III • So, 22.12. • 17 Uhr
- ❄️ Weihnachtliche Chormusik • Do, 26.12. • 17 Uhr
- ❄️ Kirchplatz 3 • [www.kirchenmusik-saalfeld.de](http://www.kirchenmusik-saalfeld.de)



**GESCHENK-TIPP**

★ *Saalfelder*  
**Einkaufsgutschein**

**Einlösbar in mehr als 50 Saalfelder Geschäften**

Juweliere, Geschenkelläden, Bäcker, Fleischer,  
Mode-, Elektronik- und Sportgeschäfte, Apotheken,  
Optiker, Erlebniswelt Feengrotten, Naturheilstollen,  
Tourist-Information Saalfeld und viele mehr

**Ab 5 € in der Tourist-Info und online erhältlich.**

**EVENTS + TICKETS**  
**ONLINE**



Alle Termine für Stadt- und Erlebnis-  
führungen, Konzerte, Ausstellungen und  
viele mehr finden Sie im Onlinekalender  
auf unserer Internetseite.



**Tourist-Information Saalfeld**

Markt 6 • 07318 Saalfeld • ☎ 03671 - 522181

info@saalfeld-tourismus.de • [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)

☑ Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

MEININGER HOF  
SAALFELD/SAALE  
Aktion- und Feiertagsgewinn

**Unsere  
Ideen für Ihre  
Weihnachtsgeschenke**

KABARETT  
Leipziger  
Pfeffermühle

**Agenda  
007**

31. DEZEMBER 2019 | 16 Uhr  
Meininger Hof

**Irisches  
Wochenende**

24.-26. Januar 2020

Stadtmuseum im  
Franziskanerkloster  
Festsaal | Saalfeld/Saale

22. FEBRUAR 2020 | 18 Uhr  
**GREGOR GYSI**

**INGO OSCHMANN**  
Wunderbar - Es ist ja so!

06. MÄRZ 2020 | 20 Uhr  
Meininger Hof

**FRANZISKA TROEGNER &  
JAECKI SCHWARZ**  
mit Kriminalgeschichten von  
ROALD DAHL

07. MÄRZ 2020 | 20 Uhr  
Meininger Hof

## Informationen für alle Ortsteile

### Einwohnerversammlungen 2020

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lade ich zu den nachfolgenden Einwohnerversammlungen ein:

TERMIN	ORT
20. Januar 2020 (Montag)	Bürger- und Behördenhaus, Markt 6 <b>barrierefrei</b>
30. Januar 2020 (Donnerstag)	Altsaalfeld, Bildungszentrum Saalfeld GmbH, Bahnhofstraße 6a <b>barrierefrei</b>
6. Februar 2020 (Donnerstag)	Crösten Feuerwehrhaus
20. Februar 2020 (Donnerstag)	Gorndorf Staatl. Regelschule „Albert Schweitzer“, Albert-Schweitzer-Straße 148 <b>barrierefrei</b>
27. Februar 2020 (Donnerstag)	Arnsgeruth Gasthaus „Zum Kuhstall“
2. März 2020 (Montag)	Remschütz Feuerwehrhaus
12. März 2020 (Donnerstag)	Köditz Schützenhof
19. März 2020 (Donnerstag)	Wittgendorf Feuerwehrhaus
26. März 2020 (Donnerstag)	Schmiedefeld Ratssaal
2. April 2020 (Donnerstag)	Reichmannsdorf Bürgersaal (Goldgräberstraße 93)
23. April 2020 (Donnerstag)	Saalfelder Höhe WEST Burkersdorf Kultursaal
11. Mai 2020 (Montag)	Saalfelder Höhe NORTH Unterwibach, Vereinshaus
14. Mai 2020 (Donnerstag)	Saalfelder Höhe OST Kleingeschwenda, Feuerwehrhaus

Der Beginn ist jeweils 19 Uhr

Dr. Steffen Kania  
Bürgermeister

#### Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale

findet am **24. Januar 2020, 19:00 Uhr** im Gerätehaus Saalfeld für die Stadtteilfeuerwehren Saalfeld, Crösten, Remschütz, Gorndorf, Aue am Berg, Arnsgeruth und Reschwitz statt.

#### Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale

findet am **7. Februar 2020, 19:00 Uhr** im Gerätehaus Kleingeschwenda für die Stadtteilfeuerwehren Kleingeschwenda, Eyba, Wickersdorf, Volkmannsdorf, Wittmannsgereuth und Wittgendorf statt.

#### Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale

findet am **14. Februar 2020, 19:00 Uhr** im Gerätehaus Dittrichshütte für die Stadtteilfeuerwehren Dittrichshütte, Dittersdorf, Burkersdorf, Unterwibach statt.

#### Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld/Saale

findet am **14. März 2020, 15:00 Uhr** im Gerätehaus Schmiedefeld für die Stadtteilfeuerwehren Schmiedefeld, Reichmannsdorf, Gösselsdorf statt.

### Allgemeine Hinweise zur Räum- und Streupflicht im Saalfelder Stadtgebiet und in den Ortsteilen (Winterdienst)

Im Hinblick auf die bevorstehende Jahreszeit weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass nach §§ 9 und 10 der Straßenreinigungssatzungen der Stadt Saalfeld/Saale und der Gemeinden Reichmannsdorf sowie Schmiedefeld bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor den Grundstücken zu räumen sind. Im Grundsatz obliegt - und das ist nicht neu - die Reinigungspflicht den Eigentümern und Besitzern (Anliegern).

#### Winterdienst auf Fahrbahnen

Der Winterdienst auf den Fahrbahnen erfolgt durch den städtischen Bauhof. Dabei werden zuerst die Hauptverkehrsstraßen vom Schnee geräumt und bei Glätte abgestumpft; erst dann folgen die nachgeordneten Straßen. Die Verpflichtung der Stadt zum Winterdienst auf Fahrbahnen besteht grundsätzlich nur auf verkehrswichtigen Straßen und wenn Gefahrenstellen vorhanden sind. Bei allen anderen Straßen besteht keine städtische Verpflichtung für den Winterdienst auf Fahrbahnen. „Der Winterdienst wird hier entsprechend der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten ausgeführt. Es können daher nicht alle Straßen um 7 Uhr von den Einflüssen des Winters befreit sein“, erörtert Tiefbauamtsleiter Uwe Neumann.

#### Winterdienst auf Gehwegen

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind in den Jahren mit gerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer und Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. Ist kein Gehweg vorhanden sind vor dem Hausgrundstück ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang, sowie die Straße in einer Breite von mindestens 1,5 m zu räumen. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls, soweit möglich und zumutbar, zu lösen und abzulagern. Diese festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr und sind bei Schneefall unverzüglich durchzuführen.

Der städtische Bauhof verdeutlicht, dass das größte Probleme in der Ausführung des Winterdienstes stets uneinsichtige Pkw-Besitzer sind, welche an Engstellen oder Wendeschleifen ihre Fahrzeuge abstellen bzw. parken, die auch ohne Schnee bereits sehr eng sind und es dem Winterdienst somit erschweren, die Straßen vom Schnee ordentlich zu beräumen. Der Räum- und Streudienst benötigt grundsätzlich eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3,5 Metern. Ist diese nicht gegeben, kommt es zu erheblichen Zeitverzögerungen oder der Winterdienst entfällt sogar komplett. Zudem kann dies im Schadensfall rechtliche Konsequenzen für den Autofahrer haben. Es liegt daher im eigenen Interesse der Autofahrer, ihre Fahrzeuge entlang öffentlicher Straßen so abzustellen, dass der Winterdienst ungehindert passieren kann.

Die Stadtverwaltung appelliert in diesem Zusammenhang auch an das Verständnis der Anlieger, dass durch den Winterdienst Einfahrten mit einer Schneeschleppung geringfügig zugeschoben werden können und es nicht unzumutbar ist, dass dieser Schnee durch den Anlieger mit beräumt wird.

### Ausschreibung Saalfeld

**Grundstücksverkauf durch die Stadt Saalfeld/Saale**  
Die Stadt Saalfeld/Saale beabsichtigt, ein Grundstück „Im Tiefen Weg“ in Saalfeld/Saale zu verkaufen. Hierbei handelt es sich um das Flurstück-Nr. 3223/51 in der Gemarkung Saalfeld. Es soll eine Teilfläche in Größe von ca. 500 m<sup>2</sup> veräußert werden.

In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich 3 Einfamilienhäuser. Die Zuwegung befindet sich im städtischen Eigentum und wird von allen gemeinsam genutzt.

Es ist vorgesehen, dass auf der zu veräußernden Teilfläche ein Einfamilienhaus errichtet wird. Eine Bauverpflichtung wird vertraglich festgelegt.



### Das Mindestgebot beträgt 23.000 €.

Ihre Interessenbekundung richten Sie bitte mit Angabe des Käufers und des Kaufpreisgebotes unter Beifügung eines Bonitätsnachweises im verschlossenen Umschlag mit dem deutlichen Vermerk „nicht öffnen - Ausschreibung Tiefer Weg“ **bis zum 31. Dezember 2019** an die

Stadt Saalfeld/Saale, Liegenschaftsabteilung,  
Markt 1 in 07318 Saalfeld/Saale.

Bei Abgabe eines Gebotes von Unternehmen ist den Unterlagen ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister beizufügen.

Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufgeboten. Die Bestimmungen der nach VOL/VOB finden keine Anwendung.

Die Stadt Saalfeld/Saale behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für die Stadt kein wirtschaftliches Ergebnis zu erkennen ist.

Die Stadt Saalfeld/Saale behält sich Nachverhandlungen hinsichtlich des Kaufpreises vor. Es besteht jedoch grundsätzlich kein Anspruch auf Verhandlung und Zuschlag.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale wird über die Vergabe unter Berücksichtigung der Kaufpreisangebote entscheiden.

Alle mit dem Kaufvertrag und seiner Durchführung verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Erwerbers.

Für weitere Informationen sowie Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Liegenschaftsabteilung unter 03671 598270 - 273 bzw. per Mail unter [liegenschaften@stadt-saalfeld.de](mailto:liegenschaften@stadt-saalfeld.de) zur Verfügung.

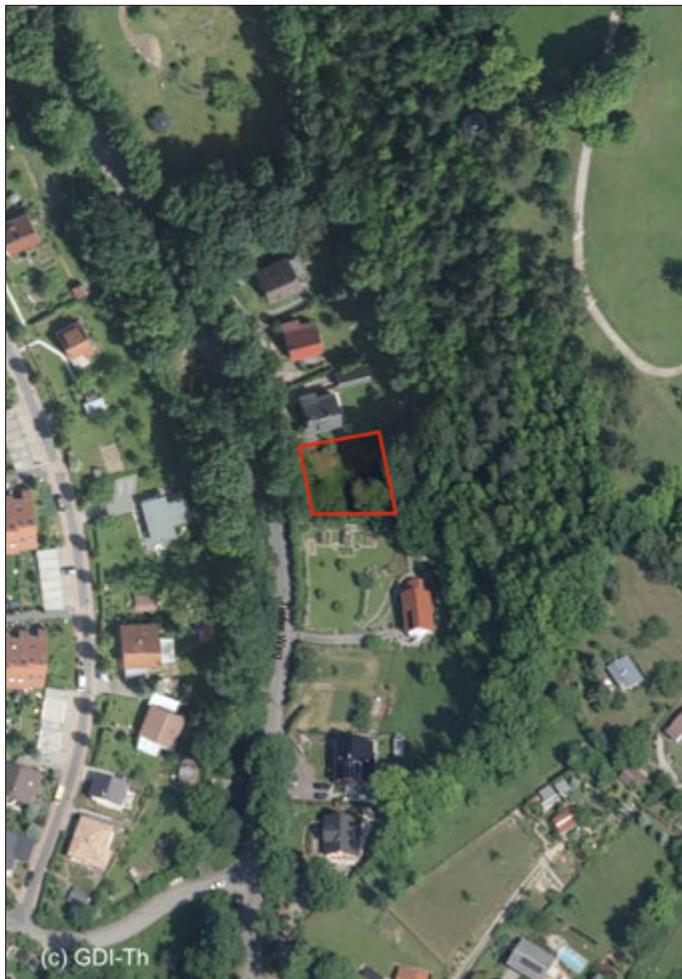
### Ausschreibung Beulwitz

**Die Stadt Saalfeld/Saale beabsichtigt, ein Grundstück in der Unterwirbacher Straße in Saalfeld/Saale zu verkaufen. Hierbei handelt es sich um das Flurstück-Nr. 176/11 in der Gemarkung Beulwitz in Größe von 842 m<sup>2</sup>.**

Es ist vorgesehen, dass auf dem zu veräußernden Grundstück ein Wohngebäude errichtet wird. Eine Bauverpflichtung wird vertraglich festgelegt.



Die Besichtigung des Grundstückes ist ohne weiteres möglich. Auf beiliegendem Lageplan ist die zum Verkauf stehende Fläche farbig eingezeichnet.



Die Besichtigung des Grundstückes ist ohne weiteres möglich. Auf beiliegendem Lageplan ist das zum Verkauf stehende Grundstück farbig eingezeichnet.



### Das Mindestgebot beträgt 24.000 €.

Ihre Interessenbekundung richten Sie bitte mit Angabe des Käufers und des Kaufpreisgebotes unter Beifügung eines Bonitätsnachweises im verschlossenen Umschlag mit dem deutlichen Vermerk „nicht öffnen - Ausschreibung Unterwibacher Straße“ bis zum **31. Dezember 2019** an die

Stadt Saalfeld/Saale, Liegenschaftsabteilung,  
Markt 1 in 07318 Saalfeld/Saale.

Bei Abgabe eines Gebotes von Unternehmen ist den Unterlagen ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister beizufügen. Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufgeboten. Die Bestimmungen der nach VOL/VOB finden keine Anwendung.

Die Stadt Saalfeld/Saale behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für die Stadt kein wirtschaftliches Ergebnis zu erkennen ist.

Die Stadt Saalfeld/Saale behält sich Nachverhandlungen hinsichtlich des Kaufpreises vor. Es besteht jedoch grundsätzlich kein Anspruch auf Verhandlung und Zuschlag. Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale wird über die Vergabe unter Berücksichtigung der Kaufpreisangebote entscheiden.

Alle mit dem Kaufvertrag und seiner Durchführung verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Erwerbers.

Für weitere Informationen sowie Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Liegenschaftsabteilung unter 03671 598270 - 273 bzw. per Mail unter [liegenschaften@stadt-saalfeld.de](mailto:liegenschaften@stadt-saalfeld.de) zur Verfügung.

Dezernat III

## Kommunale Immobilien und Ortsteilentwicklung

### Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

#### Ansprechpartner

##### Herr Torsten Scholz, Dezernent

Telefonnummer: 03671/598330  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: [torsten.scholz@stadt-saalfeld.de](mailto:torsten.scholz@stadt-saalfeld.de)

##### Frau Ramona Beck, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598332  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: [ramona.beck@stadt-saalfeld.de](mailto:ramona.beck@stadt-saalfeld.de)  
[ortsteile@stadt-saalfeld.de](mailto:ortsteile@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)

##### Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: [veronika.goetze@stadt-saalfeld.de](mailto:veronika.goetze@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)

#### Sprechzeiten

##### Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

##### Außenstelle in Kleingeschwenda

Mittwoch	07:30 Uhr - 15:30 Uhr
----------	-----------------------

Die Sprechzeiten von Herrn Scholz als Ortsteilbürgermeister in der Außenstelle Kleingeschwenda erfolgen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

## Bürgerservice

### Markt 6, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/598-294 bis -298  
Telefax: 03671/598369

#### Ansprechpartner

##### Außenstelle Kleingeschwenda

##### Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813  
Faxnummer: 036736/234811  
E-Mail: [birgit.arnold@stadt-saalfeld.de](mailto:birgit.arnold@stadt-saalfeld.de)

#### Sprechzeiten Bürgerservice

##### Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

##### Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

**Die Außenstelle Unterwirbach wird geschlossen.**

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben Sie die Möglichkeit, dies im Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale vorzunehmen bzw. im Gemeindehaus Kleingeschwenda als Außenstelle des Bürgerservice.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zu Änderung vorlegt.

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen und Grundbucheintragungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung **bis spätestens 31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung und im Grundbuch nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt bzw. auf dem Grundbuchamt des Amtsgerichts.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Änderung des Wohnortes im Grundbuch erforderlich ist. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Der bisherige Postleitzahlbereich 07422 ist zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Es gilt in allen Ortsteilen der Saalfelder Höhe die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

**Die korrekte Postanschrift lautet:**

- Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
- Bezeichnung des bisherigen Ortsteils (z.B. Ortsteil Lositz-Jehmichen)
- Straße und Hausnummer
- 07318 Saalfeld/Saale

Von Amtswegen informierte die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die seit dem 01.07.2018 geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Grundbuchamt (siehe vorstehender Hinweis)
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Im Zuge der Eingemeindung folgende sind nachfolgende Straßenumbenennungen vorgenommen worden:

Ortsteil	Alter Straßename	Neuer Straßename
Bernsdorf	Kirchweg	Messweg
Dittrichshütte	Ludwig-Jahn-Straße	Dittrichshütter Hauptstraße
Kleingeschwenda	Thomas-Müntzer-Siedlung	Am Beerhügel
Unterwirbach	Blankenburger Straße	Vor dem Hainberg
	Saalfelder Straße	Zum Schlösserblick

	Obere Straße	Am Wirbach
	Sandweg	Zum Wetzal
	Am Mittelweg	Am Querweg
	Am Tiefen Weg	Zu den Höhäckern bis 26.09.2018 Ringweg seit 27.09.2018

**Öffnungszeiten  
Außenstelle Kleingeschwenda**

**Bürgerservice**

Die Außenstelle in Kleingeschwenda ist vom 23.12.2019 bis einschließlich 01.01.2020 geschlossen.

Die erste Außensprechstunde findet im neuen Jahr ab dem 02.01.2020 zu den gewohnten Sprechzeiten statt.

Der Bürgerservice in Saalfeld/Saale, Markt 6, hat zu den üblichen Geschäftszeiten durchgängig geöffnet.

**Dezernat III/Ortsteilentwicklung**

Die Außenstelle Kleingeschwenda ist vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 nicht besetzt.

Die erste Außensprechstunde findet im neuen Jahr ab dem 08.01.2020 zu den gewohnten Sprechzeiten statt.

Sie erreichen uns zu den üblichen Geschäftszeiten in Saalfeld/Saale, Markt 6, Telefonnummer: 03671/598330.

**Außenstelle der Polizei**

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt. Telefonnummer: 036736/234824

**Terminplan Informationsblatt  
Saalfelder Höhen Panorama 2020**

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
1	08.01.2020	18.01.2020
2	05.02.2020	15.02.2020
3	11.03.2020	21.03.2020
4	08.04.2020	18.04.2020
5	06.05.2020	16.05.2020
6	10.06.2020	20.06.2020
7	08.07.2020	18.07.2020
8	05.08.2020	15.08.2020
9	09.09.2020	19.09.2020
10	07.10.2020	17.10.2020
11	11.11.2020	21.11.2020
12	09.12.2020	19.12.2020

**Die nächste Ausgabe  
des Informationsblattes**

erscheint am **18.01.2020**.

**Annahmeschluss  
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen  
ist am 08.01.2020.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

## Saalfelder Höhe

### Informationen

#### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Saalfelder Höhe

das Jahr 2019 neigt sich langsam dem Ende. Seit dem 1. Dezember, also dem 1. Advent, wird nun auch wieder das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel langsam eingeläutet. Nach einem für viele von uns wohl ereignisreichen und turbulenten Jahr sei es mir gestattet, einen kurzen Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr zu halten.

Seit Juli 2018, also nun schon eineinhalb Jahre, ist die ehemalige Gemeinde Saalfelder Höhe ein Ortsteil der Kreisstadt Saalfeld/Saale. Für dieses große Projekt der Eingemeindung hat Saalfeld eindrucksvoll bewiesen, dass es zu seinen Zusagen aus dem Eingliederungsvertrag steht und die Saalfelder Höhe immer mehr ein fester Bestandteil der Kreisstadt wird.

Sei es die finanzielle Sofortunterstützung des Bürgermeisters Dr. Kania in Höhe von 75.000 € für dringende Maßnahmen im Jahr 2018 oder auch die zahlreichen Baumaßnahmen im nun auslaufenden Jahr 2019, wie zum Beispiel die Sanierungsarbeiten an den Vereinshäusern in Unterwirbach und Reschwitz sowie die Fassadenreparatur an der Turnhalle in Kleingeschwenda. Weiterhin wurden Straßenbauarbeiten durchgeführt und das am umfangreichsten in Wickersdorf, Birkenheide und Volkmannsdorf. Beispielgebend war aber auch der Einsatz um den dauerhaften Erhalt des Kindergartens in Dittrichshütte nach der Insolvenz des Kinderdorfes.

Auch zahlreiche Reparaturarbeiten an den technischen Anlagen unserer Vereinshäuser sollen mit erwähnt werden und nicht zuletzt die Ausführung der Grasmahdarbeiten im gesamten Ortsteil Saalfelder Höhe durch eine Fachfirma, was den Dörfern wieder ein attraktives Erscheinungsbild verlieh.

Aber auch für das kommende Jahr sind wieder umfangreiche Maßnahmen vorgesehen, wie zum Beispiel die Sanierung der Feuerlöschteiche in Burkersdorf und Dittrichshütte sowie Straßenbaumaßnahmen in Zusammenarbeit mit dem ZWA Saalfeld-Rudolstadt.

All dies in Summe gesehen bin ich weiterhin der festen Überzeugung, dass der Schritt nach Saalfeld der Richtige war und ich möchte an dieser Stelle nochmals dem damaligen Gemeinderat für seinen Mut und Weitsicht danken, indem er im Dezember 2016 den Beschluss zur Eingemeindung einstimmig fasste.

Ich möchte aber auch das ausklingende Jahr dazu nutzen, um allen ehrenamtlichen Helfern aus unseren Freiwilligen Feuerwehren, den Vereinen oder auch Bürgern, die einfach nur zugreifen, wo es notwendig war, für ihr Engagement zu danken. Denn gerade das sind wichtige und unersetzliche Bausteine, welche das Zusammenleben auf unseren Dörfern wertvoll und auch lebenswert macht. Sei zu hoffen das auch in 2020 soviel Unterstützung von Seiten der Einwohner geleistet wird. Nochmals vielen Dank dafür.

*In diesem Sinne möchte ich Ihnen allen im Kreise Ihrer Familien und Freunden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2020 wünschen, vor allem aber Gesundheit.*



**Torsten Scholz**  
Ortsteilbürgermeister

#### Vermietung der Vereinshäuser

Die Vermietung aller Vereinshäuser und -räume der ehemaligen Gemeinde **Saalfelder Höhe**, erfolgt weiterhin durch Frau Herbst, Tel. 03671/598377.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

##### Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60  
BIC HELADEF1SAR

##### Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35  
BIC GENODEF1RUJ

##### Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00  
BIC COBADEFFXXX

##### Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00  
BIC GENODEF1PN1

##### **Herbst**

##### **Kommunale Immobilien-Liegenschaften**

#### Wohnung zu vermieten

Die Stadt Saalfeld vermietet ab 01.02.2020 eine 2-Raum-Wohnung im Erdgeschoss in Unterwirbach, Am Wirbach 10b, mit Balkon.

**Größe: 54,59 m²**

Weitere Informationen erhalten Sie über die Abteilung Liegenschaften, Frau Herbst 03671/598377.

## Aktuelles

### Geburtstage

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:**

#### **Burkersdorf**

15.01. Bärbel Steiner zum 70. Geburtstag

#### **Dittrichshütte**

08.01. Martin Eschrich zum 85. Geburtstag

15.01. Brigitte Aladisch zum 70. Geburtstag

#### **Eyba**

31.12. Manfred Baumann zum 85. Geburtstag

16.01. Käte Meinhardt zum 70. Geburtstag

#### **Kleingeschwenda**

20.12. Inge Bärschneider zum 80. Geburtstag

20.12. Wilfried Jauche zum 70. Geburtstag

02.01. Horst Haun zum 70. Geburtstag

#### **Lositz**

09.01. Marita Büchel zum 70. Geburtstag

#### **Reschwitz**

15.01. Marga Knauer zum 70. Geburtstag

#### **Unterwirbach**

04.01. Angelika Patza zum 70. Geburtstag

13.01. Helmut Hoffmann zum 75. Geburtstag

#### **Wittmannsgereuth**

12.01. Hubertus Scholz zum 80. Geburtstag



## Jagdgenossenschaft Kleingeschwen- da

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Kleingeschwen-  
da und deren Partner treffen sich zur Jahreshauptversamm-  
lung mit anschließendem Jagdessen

am: **Sonnabend, den 18.01.2020**

um: **17:30 Uhr**

im: **Gasthaus „Zum Roten Hirsch im grünen Wald“  
in Hoheneiche**

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Neuverpachtung der Jagd
- 3.1. Vorstellen der Bewerber für die Jagdpacht
- 3.2. Wahl des neuen Jagdpächters
4. Gemeinsames Abendessen
5. Bekanntgabe des neuen Jagdpächters
6. Rechenschaftsbericht und Finanzbericht des Kassenführers
7. Prüfbericht des Rechnungsprüfers
8. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
9. Allgemeine Informationen zum Jagdgeschehen
10. Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht und des nicht geltend gemachten Reinertrages
11. Diskussion, Sonstiges, Schlusswort

**H. Marr**  
**Jagdvorstand**

## Völkerball-Turnier 2019

Am 16.11.2019 veranstaltete die Kreisjugendfeuerwehr Saalfeld-Rudolstadt in Kamsdorf das Völkerball-Turnier 2019, an dem die Jugendfeuerwehr Saalfelder Höhe erfolgreich teilgenommen hat.



Unsere beiden Mannschaften zeigten großen sportlichen Einsatz und Teamgeist und belegten den 4. Platz in der Altersklasse bis 13 und den 3. Platz in der Altersklasse ab 13.

## Oh es riecht gut ...



Die Jugendfeuerwehr Saalfelder Höhe traf sich am 09.11.2019 zum alljährlichen Plätzchenbacken. Mit viel Spaß und Kreativität entstanden leckere Plätzchen, die dann zur eigenen Weihnachtsfeier vernascht werden dürfen.



DANKE an den Arnshgreither Ortsverein e.V. für die Nutzung des Feuerwehrhauses als Backstube, DANKE an die Muttis für die mitgeschickten Plätzchenteige und das Dekomaterial, DANKE an alle Helfer vor Ort.



Die Jugendfeuerwehr Saalfelder Höhe wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren, Eltern, Vereinen und Kameraden der Feuerwehr für ihre Hilfe und Unterstützung.



## Heimatverein Wickersdorf e.V.

### Gewiss schon viel Gutes geleistet

Es hat gewiss schon viel Gutes geleistet, doch im November 2019 ist unser Backhaus, man möchte fast sagen, förmlich über sich hinausgewachsen. An drei Wochenenden hintereinander Brot und auch Stollen backen - einen solchen Marathon hatte es in den 6 Jahren seines Bestehens bisher noch nicht zu bestehen. Was in dem Fall natürlich auch für die Mannschaft der Bäcker zutrifft.

Nur am Rande erwähnt sei der erste Durchgang am 09.11.2019. Da hatten Haiko und ich uns bereit erklärt, auf Bitten der Lebensgemeinschaft 30 Brote für deren Martinifest zu backen.

Den Teig dafür bekamen wir fix und fertig in den Formen aus der Bäckerei der LG. Womit uns der nicht unwesentliche Arbeitsgang des Formens erspart blieb. Auf Grund der schon etwas kühlen Witterung, hatten wir den Entschluss getroffen, den Backofen bereits ab Donnerstagabend mit zurückhaltender Feuerung langsam auf Betriebstemperatur zu bringen. Dieses Verfahren, ich kann es hier offen bekennen, führte zum Erfolg. Noch nie zuvor war es uns gelungen, dass unser Ofen in dem Moment, in dem die Brote bereit zum Einschleiben im Regal lagen, auch die entsprechende Temperatur hatte. Was dann auch die Voraussetzung dafür war, dass wir unsere Brote pünktlich und in 1A - Qualität in der LG abliefern konnten.

Die gemachten Erfahrungen kamen dann gleich am folgenden Wochenende wieder zur Anwendung. Bereits am Donnerstag heizte ich gegen Abend das erste Mal ein. Der beschriebene Vorgang setzt natürlich voraus, dass im Laufe der Stunden der Backofen immer mal kontrolliert und ein neues Feuerchen entfacht wird. Nachtstunden sind hier einbegriffen. Zweck der Übung ist, dass der Ofen langsam aufgeheizt und nicht unbeabsichtigt stark überhitzt wird. Und bei Bedarf kühlt er sich dann natürlich auch relativ schnell wieder ab. So weit, so gut - eine solche Vorgehensweise kann beim Backen einigen Stress vermeiden helfen. Und es funktionierte auch diesmal.

Der geplante Arbeitsaufwand war am 16. November um einiges höher. 30 Brote und 30 Stollen waren zu backen. Der Teig für das alles musste allerdings erst aus der Bäckerei Wagner in Saalfeld geholt und entsprechend in Form gebracht werden. Die Materialkosten in diesem Fall wurden übrigens rein privat finanziert. Einer der Sponsoren, Dr. Ludwig Patzer, reiste extra aus Halle an, um selbst Hand anzulegen. Sein Sohn, Johann-Friedrich, hilft auch immer gern mit, wenn bei uns gebacken wird. Mit vier so standhaften Bäckerburschen konnte also eigentlich nichts mehr schiefgehen.



Während Ludwig und Sohn am Samstagmorgen um 09.00 Uhr delegiert wurden, den Teig beim Bäcker zu holen, starteten Haiko und ich zum Baumarkt, um noch einige wichtige Arbeitsmittel zu besorgen. Und wir hatten Glück.

Die Tatsache, dass wir gleichzeitig in Saalfeld waren, rettete unsere Pläne. Haiko und ich merkten nämlich, glücklich im Baumarkt angekommen, dass wir keinerlei Zahlungsmittel mit uns führten. Wie es im Leben wohl so oft der Fall ist, hatte sich einer auf den anderen verlassen - und waren verlassen. Aber wenn man sich in solch einer Situation auf jemanden verlassen kann, ist es Ludwig.

Ein kurzer Anruf genügte und am Ende konnten wir auf einen erfolgreichen Einkauf mit bezahlter Rechnung zurückblicken.

Zurück in Wickersdorf machten wir uns sofort darüber, unsere Brote zu formen. An dieser Stelle muss eingefügt werden, dass wir das zum ersten Mal, seit Haiko und ich in Wickersdorf Brot backen, unter Verwendung unserer eigenen, erst vor wenigen Tagen käuflich erworbenen Brotformen taten.

Mit der Temperatur des Ofens hatten wir, wie gesagt, keine Probleme. Ein kleines Problem bestand eher darin, dass unser Teig durch den Transport im kalten Auto ein wenig unterkühlt war. Und obwohl wir den Broten dann doch noch eine zusätzliche Zeit zum Reifen einräumten, waren sie schließlich nicht ganz so schön aufgegangen, wie wir es uns gewünscht hätten. So blieben die fertig gebackenen Brote vielleicht an Größe ein klein wenig hinter unseren Erwartungen zurück, waren ansonsten aber nahezu perfekt geraten.

Die Zeit, die die Brote zum Backen brauchten, konnten wir indes nutzen, unseren Stollenteig zu bearbeiten. Schließlich musste auch er erstmal zu Stollen geformt und auf unsere, extra dafür angeschafften, Backbleche gelegt werden.

Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an Dr. Uli Knopf, der die Bleche im Vorfeld einer kompletten Grundreinigung unterzog. Was er dann auch nach dem Backen noch einmal tat.

Die Stollen hatten im Gegensatz zu den Broten nahezu ideale Bedingungen, um aufzugehen. Viel Zeit, da der Backofen nach den Broten um fast 50 Grad herunterkühlen musste. Viel Wärme, da die heißen Brote, die wir im Regal unter die Stollen legten, für zusätzliche Heizleistung sorgten.

Um den Laiben eine kleine Mulde, in die er später seine Butter streichen könnte, zu verpassen, wurden sie von Ludwig mittig mit einem Längsschnitt versehen. Eine Idee, wie sich herausstellte, die genau den gewünschten Effekt erzielte.

Nicht ganz unerwartet bekamen wir, als die Stollen bereits im Ofen bräunten, Besuch von Steffi Patzer. Ihr fiel natürlich sofort auf, dass der Ofen, wenn wir die Stollen herausholen würden, genau die richtige Temperatur für einen Hefekuchen hätte. Gleichzeitig erklärte sie sich bereit, denselben freilich in der verbleibenden Frist zu Hause herzustellen. So war der Beschluss schnell gefasst, nach den Stollen auch noch einen großen runden Hefekuchen in den Backofen zu schieben. Und ich kann mich nicht erinnern, dass wir einen einmal gefassten Beschluss nicht in die Tat umgesetzt hätten. So also auch diesmal.

Noch gar nicht so lange hatten wir die Stollen aus dem Ofen geholt, als wir Steffi und Johann-Friedrich mit dem Kuchen die Straße herunterkommen sahen. Nur zwei Minuten später lag er im Backofen.

In der Zwischenzeit begannen Ludwig, Haiko und ich mit der Veredlung der Stollen. Ludwig hatte vorsorglich bereits vier Stück Butter zum Schmelzen gebracht. Diese konnte er nun auf die, durch das Einschneiden wunderbar flach geformten Stollenlaibe streichen. Sparsam ging er dabei nicht um und ich hielt mich nicht zurück, die satt gebutterten Stollen mit Puderzucker zu bestreuen. Haiko hatte währenddessen zu tun, den Transport zwischen dem Regal und unserem Arbeitstisch am Laufen zu halten. Mit dem Pudern der Stollen neigte sich gegen 14.45 Uhr für mich der erfolgreiche Arbeitstag seinem Ende zu. Weitere wichtige Termine am Nachmittag hielten mich davon zurück, den noch im Ofen steckenden Hefekuchen kosten zu können. Doch so, wie er aussah, schmeckte er sicher auch ganz wunderbar.

Als ich am darauffolgenden Donnerstag die nächste Heizperiode eröffnete, sahen unsere Ziele wieder etwas anders aus. Nur Brot stand auf dem Plan, diesmal aber 60 Stück. Mit Teig aus der Bäckerei Wagner in Saalfeld.

Als Gastbäckerin erwarteten wir eine gute Bekannte meinerseits, die extra aus Zeulenroda anreisen wollte.

Wenn der Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert, in Thüringen oder umliegenden Gebieten auf Orgelfahrt geht, begleiten Christine Groer und ich ihn als Team, das Programmhefte an die Konzertbesucher verteilt und nach den Konzerten von denselben Spenden einsammelt. Meine Aktivitäten als Brotbäcker erweckten eines Tages, so ganz genau ist mir das jetzt nicht mehr in Erinnerung, Christines Interesse. Und eigentlich sprach ja nichts dagegen, sie auch einmal Wickersdorfer Backhausluft wintern zu lassen. Ich lud sie also ein und für diesen 23. November hatte sie nun ihren Besuch angekündigt. Bereitwillig fuhr Haiko gegen 09.00 Uhr allein nach Saalfeld, um den Teig zu holen, damit ich vor Ort Christines Ankunft abwarten konnte. Diese hatte sie für etwa 09.30 Uhr angekündigt und pünktlich wie ein Haftelmacher traf sie auch ein.

An der gegenüberliegenden Seite des Dorfplatzes, da wo am vorhergehenden Tag Kameraden der FFW eine schön gerade gewachsene Fichte als Weihnachtsbaum aufgestellt hatten, regte sich zur gleichen Zeit ebenfalls Leben. Reiner und Michel, die selbsternannten Lämpchenprofis von Wickersdorf, waren für ihr verantwortungsvolles Tagwerk in Stellung gegangen.



Ich nutzte die Gelegenheit, die beiden mit meinem Gast bekannt zu machen, beglückwünschte sie zu dem herrlichen Wetter, wie sie es seit unzähligen Jahren beim Schmücken unseres Weihnachtsbaumes nicht mehr erlebt hatten und machte im gleichen Zuge noch ein paar Beweisfotos.

Dann hatte ich noch kurz Gelegenheit Christine mit den örtlichen Begebenheiten bekannt zu machen, als Haiko mit dem Teig schon vors Backhaus gefahren kam. Gerade richtig, um gleich mit unserem ehrgeizigen Werk zu beginnen. Eine kurze Unterweisung in der hohen Kunst des Abwiegens von Brotteig versetzte unsere Besucherin in die Lage, sich selbst in den Produktionsprozess mit einzubringen. Mir eröffnete es die Möglichkeit, mich mit dem Bemehlen der Brotformen zu befassen. Nachdem wir uns 2 kg Mehl von Sylvia Harbich geborgt hatten. Die vom letzten Einsatz zurückbehaltenen Reserven reichten, wie wir sehr bald bemerkten, leider nicht aus.

Ansonsten lief das Prozedere im Folgenden ab, wie seit Jahren erprobt. Während wir in der Backstube mit dem Fortgang der Dinge recht zufrieden waren, konnten wir beobachten, wie auch die Arbeiten am Fichtenbaum rege Fortschritte machten. Eine kurze, schöpferische Pause nutzte Gerhild Knopf, um den fleißigen Gesellen einen Mokka zu servieren. Mit einem Brot aus der ersten Charge und reichlich Wurst verschiedener Sorten wurde auch eine zünftige und nahrhafte Mittagspause eingelegt. Das hatten wir uns zu diesem Zeitpunkt redlich verdient.

Danach gingen alle wieder, gestärkt vom leckeren Brot, an die Arbeit. Vollendet sollte werden, was ein Jeglicher begonnen hatte. Was natürlich auch geschah. Irgendwann am frühen Nachmittag holten wir den zweiten Einschub Brote aus dem Ofen und Reiner und Michel pappten das letzte Birnchen an den Weihnachtsbaum. Christine hatte inzwischen die Heimreise angetreten und schließlich machten auch wir vorerst Feierabend, um uns für die Feierlichkeiten am späteren Nachmittag erst einmal zu akklimatisieren.

Als ich kurz vor 16.00 Uhr wieder auf dem Dorfplatz ankam, war der hohe Besuch, der sich angekündigt hatte, bereits angereist.



Es war unser Bürgermeister, Dr. Steffen Kania, der die Gelegenheit nutzen wollte, samt seiner Frau ein Bad in der Menge zu genießen. Es ist bei Politikern ja immer recht beliebt, sich im Verlauf solcher Feierlichkeiten unters Volk zu mischen. Und das Volk sieht es gern, wenn ihre Feiern durch die Präsenz prominenter Persönlichkeiten zusätzlich erleuchtet werden. Wir hatten den Beginn unserer Veranstaltung extra auf 16.00 Uhr vorverlegt, weil Dr. Kania zu späterer Stunde noch anderen wichtigen Terminen nachhaken musste.

Auf dem Sportplatz war indes Bernd Liebner dabei, den Glühweinstand der FFW aufzubauen. Gleich daneben, auf unserer Bühne, packten gerade die Musiker des Posaunenchores Hohenheide ihre Instrumente aus. Mit ihrer Musik sollten sie den festlichen Charakter unserer kleinen Feier untermauern. Was ihnen selbstredend auch sehr gut gelang.

Früher hatte sich das Ganze immer direkt vor dem Backhaus abgespielt, wodurch meist eine recht derbe Drängelei entstand. Durch die Verlegung auf den Sportplatz ergaben sich ganz andere räumliche Möglichkeiten. Auf dem Platz vor dem Backhaus standen nur noch die Leute, welche sich käuflich mit Brot und Stollen versorgen wollten. Was ja übrigens auch ein zentrales Anliegen der gesamten Veranstaltung darstellte.



Eröffnet wurde unser geselliger Abend durch eine kurze Ansprache mit Begrüßung von Haiko Jakob. Einen ganz besonderen Willkommensgruß richtete er dabei an unseren Ehrengast, Bürgermeister Dr. Kania. Anschließend übergab er das Regiment an den Posaunenchor. Dieser begann auch sofort mit Volks- und Stimmungsliedern für muntere Unterhaltung zu sorgen. Nach dem ersten oder zweiten Titel musste das Programm allerdings noch einmal kurz unterbrochen werden. Haiko war nochmals auf der Bühne erschienen.

Artig entschuldigte er sich dafür, dass er in der Hitze des Gefechts vergessen hatte, des Bürgermeisters Ehegemahtin, Konstanze, ebenfalls zu begrüßen und holte das Versäumte sofort nach.

Die Geschäfte an der Glühweintheke der Feuerwehr liefen, soweit ich das einschätzen kann, zufriedenstellend. Aus der Distanz beobachtet, riss die Kette an Kundschaft dort kaum einmal ab. Was ich durchaus nachvollziehen kann, denn der Glühwein schmeckte in der Tat vorzüglich. Der Verkauf unserer Backwaren kam zwischenzeitlich kurz ins Stocken. Man muss aber dazu sagen, dass der Handelsplatz von der Festwiese aus nicht besonders gut einsehbar war. Ein bisschen Mund zu Mund - Propaganda brachte den Laden aber wieder in Schwung. Am Ende blieb nichts in den Regalen liegen.

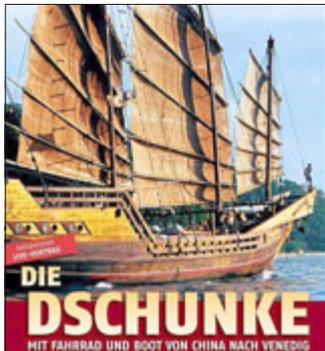
Die Stimmung auf dem Sportplatz war unterdessen doch ganz ausgelassen. Offensichtlich beeilte sich Bernd, seinen Glühwein an den Mann zu bringen. Was ja, wie oben beschrieben, auch recht gut gelang. Die Eile war durchaus begründet. Die Kameraden der FFW hatten nämlich am selben Abend noch Plätze im Roten Hirsch zum Grünen Wald reserviert, um dort eine kleine Jahresabschlussfeier zu machen.

Mitten hinein ins Geschehen passte dann schließlich auch der Höhepunkt der Veranstaltung. Kaum dass es richtig dunkel wurde, drehte Dorfelektriker Reiner den Strom zum Weihnachtsbaum an. Und wie immer machte die Menge ihrer Begeisterung mit einem langgezogenen Aahh und Oohh Luft. So, wie es in Wido nun mal Sitte ist. Und was den Weihnachtsbaum angeht, erübrigt sich jeder Kommentar. Ein Prachtstück dank tausender von Lämpchen.

Da hatten Reiner und Michel wieder ganze Arbeit geleistet. Ge­krönt von einem Stern und, dieses Jahr neu, geschmückt von zwei Neonglocken mit roter Schleife, erstrahlte sein Licht über den Dorfplatz. Nur kurz allerdings, denn erst ab dem 1. Advent soll er uns dann jeden Abend mit seinem Leuchten an die bevorstehende Weihnachtszeit erinnern.

**Eddy Bleyer**  
Heimatverein Wickersdorf e.V.

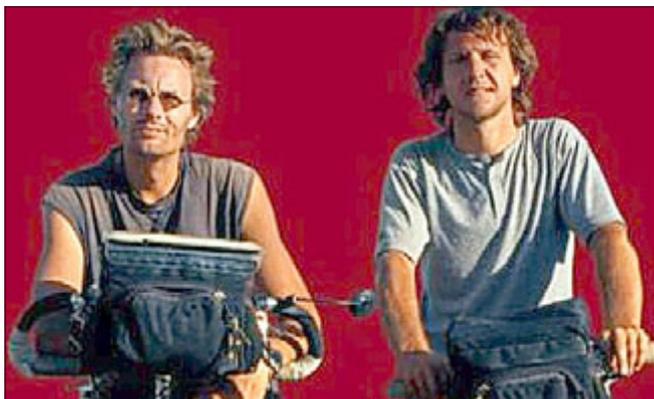
### Dia-Vortrag mit Axel und Peter



Nun schon seit vier Jahren sind Deutsches Haus, Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Unterwibach mit Axel Brümmer und Peter Glöckner unterwegs. Nachdem wir den Beiden nach Australien und durch Südamerika gefolgt sind sowie mit ihnen auf Marco Polos Spuren von Venedig bis ins Reich der Mitte radelten, ankerten sie in diesem Jahr auf dem Rückweg aus dem fernen China im Unterwibacher Hafen und ließen uns teilhaben an ihren Erlebnissen und Abenteuern.

Alle Besucher des Vortrages waren begeistert. Schade war nur, dass wir den Saal in diesem Jahr nicht wie in den letzten Jahren füllen konnten. Wir hoffen aber, dass es beim nächsten Vortrag wieder besser wird.

Es war nämlich wie immer ein sehr fesselnder, authentischer und emotionaler Vortrag, in dem uns nicht nur einmal der Atem stockte. Ob dies nun die bürokratischen Hindernisse in den verschiedenen Regionen, der Untergang der ersten Dschunke, das Verschlafen der Tsunamiwelle, Piratenüberfälle usw. waren, wir waren „mittendrin“.



Vielen Dank nochmal an die beiden Vortragenden. Peter wird aus dem aktiven Vortragsleben ausscheiden, um sich ab dem kommenden Jahr mehr seiner Familie widmen zu können. Hierfür und seine zukünftige Tätigkeit als „Gärtner“ wünschen wir alles Gute.

Dank auch an Marina Hennemann für die Bereitstellung des Raumes sowie an alle Beteiligten von Feuerwehr und Feuerwehrverein.

Bis zum nächsten Mal  
**Jörn Bergner**



*„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“*  
(Wilhelm von Humboldt)



**Die Mitglieder des  
Feuerwehrverein Unterwibach e.V.  
und die Kameraden der  
Freiwilligen Feuerwehr Unterwibach  
wünschen den Einwohnern von Unterwibach  
und allen anderen Ortsteilen von Saalfeld  
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie  
Zufriedenheit, Glück und Gesundheit  
im neuen Jahr.**

### Neues aus dem Spatzenest

**Mitmachstationen rund um das Projektthema  
„Unser Apfel - Gesunde Vitaminbombe“ am 13.11.2019**



In diesem Jahr feierten die „Spatzen“ den Oma-Opa - Tag in einer besonderen Form - an verschiedenen Mitmachstationen wurden Aktionen rund um das Herbstprojektthema „Unser Apfel - Gesunde Vitaminbombe“ angeboten:

So stellten die Großeltern mit ihren Enkelkindern gemeinsam Apfelsaft mit unterschiedlichen neuen und alten Techniken her, verzierten Deckchen und

Stoffbeutel oder bastelten Mini Vogelhäuschen.





Kaffee und Kuchen luden zum Verweilen ein. Natürlich begrüßten die Knirpse ihre Oma's und Opa's mit einem bunten Herbstprogramm.

**Theaterbesuch im Meininger Hof: Frau Holle - Kinderstück nach den Gebrüder Grimm von Martin Baltscheit**

Die mittleren und älteren Spatzen besuchten am 20.11.2019 das Theaterstück „Frau Holle“ im Meininger Hof in Saalfeld und ließen sich von einer etwas eigensinnigen Interpretationsform des Klassikers nach den Gebrüder Grimm von den Schauspielern des Rudolstädter Theaters beeindrucken. Besonders die frühe Medienbildung in Hinblick auf alt bewährte mediale Formen, wie einem Theaterstück, bereitet den Spatzen immer besonders viel Lernfreude. Sie erfahren damit nicht nur verschiedene Erzählformen von Märchen und Kindheitsklassikern, sondern erleben Berufsbilder und erkunden dabei auch stets ihre direkte Umwelt und Heimat.



**Glaskugelmarkt in der Apotheke von Hirschhausen - eine lieb gewonnene Weihnachtstradition**

Am Montag, den 25.11.2019 besuchten die Spatzen zum nunmehr 3. Mal in Folge den Glaskugelmarkt in der Apotheke von Hirschhausen in Saalfeld. Die lieb gewonnene vorweihnachtliche Tradition erfreut die Kinder in jedem Jahr aufs Neue.



Sie gestalten handgeblasene Glaskugeln mit Glitzerpulver und Leim. Kreativität und Ausdauer stehen dabei im Vordergrund. Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen der Apotheke, die verschiedene Programme für die Kinder ausrichten.



*Ein herzliches Dankeschön an Familie Lüdicke für die Spende der Holzschwarten zur Verkleidung unserer Hochbeete.*



**Veranstaltungen**

**Begegnungsstätte Kleingeschwenda**

**Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe**

*Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest*



wünscht allen  
**U. Wohlfarth**

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

# „LIEDER SINGEN IM ADVENT...“

Am 14. Dezember 2019, 16.30 Uhr  
in der Unterworbacher Sankt Gangolf-Kirche

Mit Orgelklängen und winterlichen Impressionen,  
ab 16.00 Uhr laden wir zu Glühwein und Spekulatius ein.  
(bitte Tasse mitbringend!)

Der Aktionskreis „Kirche in Not“ mit dem Kirchengemeinderat  
freut sich auf Ihren Besuch!

## Herzliche Einladung nach Wittmannsgereuth!

21.12.2019, 17 Uhr

singt der Männerchor Cantate Domino  
in der Wittmannsgereuther Kirche  
Advents- und Weihnachtslieder.

Bereits ab 15 Uhr wird der Gaumen verwöhnt  
und wer fürs Fest basteln möchte  
ist im Lindenstübchen herzlich willkommen.



# Volkmannsdorfer WEIHNACHTSMARKT

Sonntag, 3. Advent  
15. Dezember 2019

Konzerte in der Kirche (Eintritt frei):

**14.00** Chor der Grundschule  
Dittrichshütte

**17.00** The Right Key  
Gospelchoir Saalfeld

Handwerk und Kulinarisches  
aus der Region

Kinderbelustigung (nach Wetterlage)  
Kaffee + Kuchen  
süße Leckereien + herzhafte Speisen  
heiße und kalte Getränke

Es lädt ein der Dorfclub Volkmannsdorf



## Impressum

Saalfelder Höhen Panorama  
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf,  
Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

### Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318  
Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,  
98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Hartmut Osswald, erreichbar unter Tel.:  
0170 / 2216656, E-Mail: hartmut.osswald@t-online.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt - Erreichbar unter der  
Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine  
Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet  
werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allge-  
meinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigen-  
preisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von  
uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso  
wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine ge-  
naue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen  
verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos  
an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnah-  
me im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose  
Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße  
93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information,  
Schmiedefeld Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von  
2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.



## Weihnachtsfeier in Bernsdorf

Liebe Bernsdorferinnen und Bernsdorfer,

hiermit laden wir euch recht herzlich zur diesjährigen  
Weihnachtsfeier

**am Samstag, den 21.12.2019, ab 15:00 Uhr**

in den Bernsdorfer Gemeindesaal ein.

Für Kaffee und Kuchen sowie Schnittchen ist bestens  
gesorgt. Auch Knecht Rupprecht haben wir eingeladen,  
uns kurz vor dem Weihnachtsabend zu besuchen.

Wir freuen uns auf ein paar besinnliche Stunden und  
wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit.



## HERZLICHE Einladung

zur Weihnachtsbaumverbrennung

am Samstag, **11. Januar 2020 ab 17.00 Uhr**

vor dem

**Feuerwehrgerätehaus Kleingeschwenda.**

Für das leibliche Wohl sorgt

**PARTYSERVICE RÄTHE** und der

**FEUERWEHRVEREIN KLEINGESCHWENDA**

„Der Brauch, Bäume lodern zu lassen, ist eigentlich ein schwedischer man feiert damit im hohen Norden das Ende der Weihnachtszeit und die Wiederkehr des Tageslichtes.“



Wer seinen Baum (natürlich ohne Schmuck) nicht mehr braucht, legt ihn vor das Haus an die Straße. Am Vormittag sammelt die **Feuerwehr Kleingeschwenda** alle Bäume ein und bringt sie ans Feuerwehrhaus, wo wir uns dann gemeinsam am Feuer oder auch mit Getränken wärmen können.

Der Heimatverein der Höhendörfler e.V.  
und der LAC Rudolstadt  
verschaffen euch einen  
„Vorsprung für die guten Vorsätze“

### 1. Dittrichshütter Silvesterlauf

Nein: keine Zeitmessung, Gewinner und Verlierer - sondern ein geselliger, gemeinsamer sportlicher Jahresausklang im Lauf- oder Walkingschritt.

**31.12.2019 11.00 Uhr**  
**Turnhalle Dittrichshütte**

**2 Strecken:** ca. 2,5 km Kinder-, Familien,  
blutige Anfänger  
ca. 8 km die normale Runde



Teilnehmerbeitrag von 5 Euro (Kinder 2 Euro) -  
dafür gibt es eine markierte Strecke, die Zielverpflegung  
und eine kleine Erinnerung

## Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale



Veranstaltungen und Wanderungen  
mit den Naturführern

**21.12. Sa**

**Von Eiszeit bis Eisenzeit**

Fischersdorf - Saaleterrasse - Sühnekreuz - Weinberg - Hügelgrab - Gleitsch - Teufelsbrücke - Oppidum - Fischersdorf  
13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 9 km, Skg: mittel, Hd: 180 m,  
mit Einkehr am Ende in Fischersdorf, 4,00 €/Pers.  
Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de



**27.12. Fr**

**14. W b V W**

**Traditionelle Weihnachtsbraten-Verdauungs-Wanderung**  
Überraschung!

12 - 18 km, 3,50 €/Pers., Ki. 6 - 14 Jahre 1,75 €, Einkehr möglich,  
zu allen Wanderungen gibt es: Tagesablaufplan, Höhenprofil,  
Streckenskizze, reg.-gesch. Dokumentation.

Anm. erf.: NaFü Ingo Götze: Tel.: 03671/357390 oder  
0172/3594670

**28.12. Sa**

**Leutenberg - Goldkuppe**

Leutenberg Markt - Gustav Fehler Höhe - Rodaer Berg - Goldkuppe - Rosental - Oberhütte - Unterhütte - Leutenberg  
13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 7 km, Skg: mittel, Hd: 170 m,  
mit Einkehr in Leutenberg, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

**29.12. So**

**Der Zukunftswald in der Kohlung**

Einzigartig ist dieses kleine Waldgebiet, das eine Katastrophe überlebt hat und nun zu einem Wald der Zukunft heranwächst. Erfahren Sie während der leichten Wanderung viel Wissenswertes über diese besondere Geschichte der Wälder und Teiche in der Kohlung und den Blick in die Zukunft. 09.00 Uhr, Volkmannsdorf (Schleiz) - Wanderparkplatz in der Finkenmühle, 3 Std., 6 km, Skg: leicht, barrierefrei, Hd: 100 m, 3,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Roswitha Leber: Tel.: 036734/22268 oder  
0172/6366001, leber@t-online.de

**Angebot der Naturführerin Dorit Gropp**

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info,  
www.bienenlehrpfad.info, www.kz-laura.de,  
buchbar von April bis Oktober

• **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad**  
Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.



Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

#### • Auf den Spuren des KZ Laura

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

#### Angebot der Naturführerin Franziska Jacob

Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

#### • Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art: Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region - Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw., Mai bis September

#### Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019

Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

#### • Dem Imker über die Schulter blicken

„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.

#### • Wanderung rund um Weischwitz

Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfaltigkeit etwas näher kennen.

#### Angebot des Naturführers Werner Preißler

**Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr**

**Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr**

Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

#### • geführte Samstagswanderung

ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

*Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet,  
der vertraue auf den Namen des Herrn  
und verlasse sich auf seinen Gott.*

*Jes 50, 10*

#### Samstag, 14.12.2019

10:30 Uhr Gottesdienst Lebensgemeinschaft Wickersdorf

#### Sonntag, 15.12.2019 - 3. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst in Volkmannsdorf

#### Dienstag, 24.12.2019 - Heiligabend

15:15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Hoheneiche

16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Wittmannsgereuth

16:45 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Unterworbach

17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Braunsdorf

19:00 Uhr Musikalische Christvesper in Eyba

#### Mittwoch, 25.12.2019 - 1. Weihnachtstag

17:00 Uhr Musikalische Christvesper Arnsgeroth

20:00 Uhr Modernes Krippenspiel in Hoheneiche

#### Sonntag, 29.12.2019

10:00 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst in Volkmannsdorf

#### Dienstag, 31.12.2019 - Silvester

15:00 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Jahresrückblick in Braunsdorf

17:00 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Jahresrückblick in Eyba

#### Sonntag, 05.01.2020

10:00 Uhr Gottesdienst in Wittmannsgereuth

## Reichmannsdorf

### Informationen

### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal,

*eine schöne Adventszeit, ein friedvolles und  
fröhliches Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch in das neue Jahr wünscht*



**Eure Ortsteilbürgermeisterin  
Antje Büchner**

#### Rentnerweihnachtsfeier

Sie ist vorbei, doch es gibt schon Pläne und Überlegungen für das kommende Jahr. An einem regnerischen Nachmittag im November trafen sich im weihnachtlich geschmückten Schulungsraum der Feuerwehr, der Gemeinde, ganz genau eigentlich dem Ortsteil Reichmannsdorf der Stadt Saalfeld, unsere Senioren zur Weihnachtsfeier. Pünktlich um 14:00 Uhr kamen ältere und jüngere Rentner zu einem Nachmittag mit Kaffee, Stollen und Plätzchen, um miteinander ein paar nette Stunden zu verbringen. Sie wollen erzählen, zuhören, miteinander fröhlich sein und auch ein bißchen über die große und kleine Weltpolitik tratschen. Unser Bürgermeister Dr.Kania, er wurde mit Beifall begrüßt, ließ es sich nicht nehmen, mit uns gemeinsam Kaffee zu trinken, bevor er zum nächsten Termin eilte. Kaum war der Kaffee ausgetrunken, standen einige unserer Damen schon in der Küche für den Abwasch bereit, bei all den fleißigen Helferinnen möchte ich mich dafür sehr herzlich bedanken. Die Stimmung war gut und wurde unterstützt durch leckeren Glühwein und frisches Fettbrot. Was mich als Ortsteilbürgermeisterin sehr freut, ist dass Frauen und Männer, junge und ältere Rentner der Einladung gefolgt sind. Alle, die da waren, freuten sich über diesen Nachmittag, weil es sonst wenig Gelegenheit gibt, sich in so einer Runde zu unterhalten. Gut gestärkt und wie ich hoffe, gut gelaunt, wurde der Heimweg angetreten. Einer unserer Männer verließ die Feier mit den Worten „wer nicht kommt ist selber schuld“, dem kann ich nur beipflichten.

Bedanken möchte ich mich, bei der Jagdgenossenschaft Reichmannsdorf, die uns jedes Jahr durch eine Spende unterstützt. Durch den Verkauf von Punsch zum Weihnachtsmarkt kommen ein paar Euro hinzu und durch die Eingliederung nach Saalfeld gibt es auch Finanzmittel, so dass es möglich war, diese Feier durchzuführen.

Nach Anregungen denke ich über einen Frühlingsnachmittag als Rentnerveranstaltung für das kommende Jahr nach, über Ideen und regen Zuspruch würde ich mich sehr freuen.

#### Ausblicke 2020

Zum Auftakt des neuen Jahres findet am Samstag, den 04.01.2020 um 18:00 Uhr, in der Aquilakirche in Reichmannsdorf ein **Orgelkonzert** mit dem Frauenkirchenkantor Matthias Grünert statt.

Der Kantor aus Dresden war schon einmal hier zu Gast und erntete viel Beifall für seine Musikdarbietung auf der Orgel. Die Kirchengemeinde würde sich über eine gut gefüllte Kirche freuen, es muß auch niemand frieren, die Kirche wird geheizt.

Die Faschingsfreunde aus Reichmannsdorf, proben schon für einen ausgelassenen Abend. Die **Faschingsfete** findet am 15.02.2020 im Bürgersaal im Rotschnabelnest statt. Es ist zu erwarten, dass wieder der Bär steppen wird. Laut Aussage der Faschingsmacher wird ein Kartenvorverkauf starten, da die Kapazität unseres Bürgersaals begrenzt ist und sich jedes Jahr mehr närrisches Volk einfindet.

Weiterhin ist wohl wieder ein **Weihnachtsbaumverbrennen** mit unserer Feuerwehr zu erwarten und diverse Aktivitäten bis hin zur alljährlichen **Maifeier**.

Unser Chor „die Schnipphäse“ feiern Geburtstag. Am 04.04.2020 laden sie zu einem **musikalischen Weinabend** in den Bürgersaal ein.

Der Feuerwehrverein Gösselsdorf wird im August wieder **Backhausfest** und **Traktortreffen** veranstalten.

Unser Kirmesverein hat auch schon eine kleine Vorausschau gegeben, so soll eine heiße **Frühlingsparty** steigen, gefolgt von einer zünftigen **Kirmesveranstaltung**, die mit dem Kirchenjubiläum Ihren Anfang nimmt.

Alle unsere Veranstaltungen werden in den folgenden Höhenpanoramen noch einmal angekündigt bzw. mit Flyern daran erinnert. Jeder Verein hat sich auf seine Weise im Ortsteil engagiert, die Zusammenarbeit der Vereine kann noch optimiert werden, um Reichmannsdorf weiterhin für die alteingesessenen und die neu dazugekommenen Bürger attraktiv zu gestalten.

So wünsche ich allen unseren Vereinen ein glückliches Händchen für ihre Veranstaltungen und immer viel Publikum, um die Arbeit der Vereine mit regen Zuspruch zu belohnen

**Eure Ortsteilbürgermeisterin**  
**Antje Büchner**

## Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Reichmannsdorf zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Reichmannsdorf folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

### Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

### OT Reichmannsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Goldgräberstraße

### OT Gösselsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Ortsstraße	Gösselsdorf Nr.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt. Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

### **Markt 6 in Saalfeld/Saale**

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

### **Außenstelle in Kleingeschwenda**

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

### **Postleitzahl**

Für den Ortsteil Reichmannsdorf ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Reichmannsdorf die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Reichmannsdorf:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma  
Ortsteil Reichmannsdorf  
Straße und Hausnummer  
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

## Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Reichmannsdorf erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

### Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60  
BIC HELADEF1SAR

### Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35  
BIC GENODEF1RUJ

### Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00  
BIC COBADEFFXXX

### Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00  
BIC GENODEF1PN1

### Schmidt

### Kommunale Immobilien-Liegenschaften

## Besinnliches vom weihnachtlichen „Sonnenfleckchen“ Reichmannsdorf

*Das Jahr wird bald zu Ende sein.  
Im „Sonnenfleckchen“ kehrt Ruhe ein.  
Der Goldberg trägt ein weißes Kleid  
und es naht die Weihnachtszeit.  
Die Kinder singen jetzt im Haus,  
von Weihnachtsduft und Nikolaus.  
Wir wünschen allen fürs neue Jahr,  
dass es noch schöner wird, wie das alte war.*

„Wie schnell die Zeit vergeht, sieht man an den Kindern.“, sagen viele Menschen. Ja, das stimmt. Wir im Kindergarten haben ja einige davon. Gerade eben bei uns angekommen, gehen sie den nächsten Schritt und kommen in die Schule. Gefühl verstreichen die Jahre wie im Fluge. Auch dieses Jahr 2019 war für uns wieder so ein Jahr.

Zu Jahresbeginn wurden wir alle erst mal „Saalfelder“. Wie aufregend, wenn sich gewohnte Dinge und Abläufe plötzlich ändern. Unser Dank geht an die ehemaligen Mitarbeiter der VG Lichtetal und unsere neuen Partner, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Saalfeld, die dieses Unternehmen auf einen guten und sicheren Weg gebracht haben.

Größte und sichere Unterstützung bekamen wir in allen Angelegenheiten von unserem Träger der AWO Saalfeld gGmbH, der uns stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Danke an alle, die ein Fels in der Brandung waren, uns fachlich berieten, einfach ein offenes Ohr hatten und unseren schönen Kindergarten als genau das sehen was er ist... nämlich einmalig, wunderschön und unvergleichlich.

Ja, wir haben unvergleichlich tolle Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde, die uns nicht nur begleiten, sondern mit uns gemeinsam leben und unsere Arbeit unterstützen.

## Aktuelles

### Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

#### Reichmannsdorf

24.12.	Manfred Schmidt	zum 70. Geburtstag
06.01.	Hannelore Müller	zum 85. Geburtstag
07.01.	Brigitte Kiesewetter	zum 75. Geburtstag
11.01.	Erhard Lange	zum 70. Geburtstag
19.01.	Johanna Dötsch	zum 75. Geburtstag

#### Gösselsdorf

23.12.	Christel Reinsdorf	zum 70. Geburtstag
15.01.	Knut Apel	zum 70. Geburtstag



### Wir erinnern uns gerne dankbar an:

- unser tolles Lampionfest,
- die Besuche vom „Eselhof“ Reichmannsdorf mit ihren Tieren; das Osterfest mit dem Osteralpaka und die Eseltaufe für unser Patenkind das Eselfohlen „Milo“,
- die Aktion „Verein des Monats“ der Volksbank und der OTZ, bei der wir den ersten Platz gewonnen haben
- an alle, die für uns Werbung gemacht haben, Stimmzettel organisiert und ausgefüllt haben und viel, viel Zeit in diese Aktion investierten,
- an die, die ständig für uns Altpapier sammeln und so unseren Förderverein unterstützen,
- die Mitglieder des Fördervereins „Sonnenfleckchen“, die unser Projekt „Bauwagen“ vorantreiben und durch zahlreiche Aktionen die finanziellen Voraussetzungen dafür schaffen,
- die Firmen und Unternehmen, die uns stets mit Geld- und Sachspenden unterstützen,
- die fleißigen Bäcker, die uns jedes Fest mit Kuchen und Plätzchen versüßen,
- die Familien, die uns Sachspenden zukommen lassen, die die Möglichkeit bieten, tolle Dinge zu bauen (z.B. unser Fasshaus und die Dachbedeckung dazu),
- an die Unterstützer bei unseren Waldwochen,

## Nachruf

Am 18.11.2019 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied

## Rosemarie Henkler

Gefühle des Dankes und der Wertschätzung verbinden uns mit der Verstorbenen.

Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihrer Familie und den Angehörigen gehört unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme.

Im Namen aller Mitglieder des Feuerwehrvereins Reichmannsdorf.

**S. Sadowski**  
Vereinsvorsitzende

- an unsere Schul- und Ausbildungspraktikanten, die stets gerne zu uns kommen, um das Berufsbild der Kindergärtnerinnen kennenzulernen,
- an unser schönes Zuckertütenfest, den Puppenspieler in Lichte und das Oma-OPA-Fest, bei dem uns wieder die Mitarbeiter des Rotschnabelnestes tatkräftig unterstützten,
- an unsere Museums- und Theaterbesuche,
- an nette und oft sehr lehrreiche Gespräche mit Bewohnern von Reichmannsdorf und Gösselsdorf,
- an die Eltern unserer Kinder, die uns stets ihr Vertrauen entgegen brachten und unsere Arbeit wertschätzen und unterstützen,
- die Vereine des Ortes, die mit uns gemeinsam das Dorfleben bereichern,
- unsere Ortsteilbürgermeisterin und den Ortsteilrat, die unseren Kindergarten stets mit bedenken,
- die Fahrer, die mit großen starken Autos für uns Dinge transportierten,
- und nicht zuletzt an die kleinen und großen Episoden mit unseren Kindern, die nicht nur das Leben ihrer Familien, sondern auch unseres bereichern.

So gehen wir gerne ins neue Jahr, warten auf neue Abenteuer, Erlebnisse und Ereignisse und freuen uns darauf, dass Projekte Wirklichkeit werden.

*Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein unvergessliches und besinnliches Weihnachtsfest. Allen Freunden unseres Kindergartens, den Mitarbeitern der AWO Saalfeld gGmbH und der Stadtverwaltung Saalfeld sowie allen Unterstützern unserer Einrichtung ein erfolgreiches, glückliches und unvergessliches Jahr 2020.*



**Eure und Ihre Mitarbeiter des AWO Kindergartens „Sonnenfleckchen“ Reichmannsdorf**

## Veranstaltungen

### Weihnachtsbaumverbrennen in Reichmannsdorf

**Liebe Reichmannsdorfer,**

wir laden wie jedes Jahr zur Weihnachtsbaumverbrennung am 11.01.2020 herzlich ein. Treffpunkt ist wie gewohnt 16:30 Uhr an der Bushaltestelle „Obere Burg“ zum Fackelzug. Die Fackeln bekommt ihr vor Ort. Nach dem Umzug ist für Speis' und Trank bestens gesorgt.

Die Abholung der Bäume erfolgt am 11.01.2020 um 09:00 Uhr. Bitte legt die Bäume an der nächstgelegenen Dorfstraße bereit.

*An diesen Stelle bedanken wir uns auch recht herzlich bei allen Kameradinnen und Kameraden und freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit und das Engagement in 2019. Wir wünschen Euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



**Freiwillige Feuerwehr  
Reichmannsdorf**

Feuerwehrverein e.V.

## Neujahreskonzert in Reichmannsdorf

**4. Januar 2020 um 18 Uhr  
mit Matthias Grünert, Dresden**



2020 feiert die Kirche in Reichmannsdorf ein kleines Jubiläum. Seit 425 Jahren ist eine Kirche im Ort nachweisbar. Erst seit 25 Jahre trägt die Kirche den Namen „Aquilakirche“. Schon zur Tradition geworden sind die „Neujahreskonzerte des Dresdener Frauenkirchenkantors in der Region.

Zum Auftakt des kleinen Jubiläums gibt es ein musikalisches Feuerwerk mit einer Reise quer durchs barocke Europa zu erleben. Von Lübeck nach Bergamo führt die Reiseroute mit Stationen u.a. in Salzburg. Die Kirche ist geheizt.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Reichmannsdorf

*Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.*

Jes 50,10

**Dienstag, 24.12.2019 - Heiligabend**

14:00 Uhr Christvesper mit Singspiel

## Schmiedefeld

## Informationen

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile

Beginnen möchte ich mit dem Volkstrauertag am 17.11.2019. Hierzu wurde im Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld 14 Uhr in die Kirche St. Michael eingeladen. Seit drei Jahren ist es Tradition, die gefallenen Schmiedefelder Bürger des zweiten Weltkrieges, auf Leinwand mit Bild oder zumindest mit Namen und den bekannten Daten zu zeigen. Eine schöne Geste der Kirchgemeinde zur Ehrung der Toten. Man zeigt damit, dass sie nicht vergessen sind. Oberpfarrer Fröbel führte durch den Gottesdienst und rief dazu auf friedlich und fair miteinander umzugehen. Kirchenältester Michael Hopfe las ein Gedicht vom Schmiedefelder Hobbydichter Andreas Gräf vor. Dieses Gedicht beruht auf einer wahren Begebenheit und handelt von einer Bitte einer Mutter eines gefallenen Schmiedefelder Soldaten. Diese bat den auf Heimaturlaub sich befindenden Schmiedefelder Bürger Erwin Apel darum, dass Grab ihres Sohnes zu fotografieren. Das machte er dann auch unter Einsatz seines Lebens, da er um zu diesem Grab zu gelangen, durch Partisanengebiet musste. Mit großer Anstrengung fand er das Grab fotografierte es und gelangte unter abenteuerlichen Umständen wieder zu seiner Einheit zurück. Das Foto wurde während des Gottesdienstes gezeigt und bei einigen Gottesdienstbesuchern sah man Tränen in den Augen. Der Gottesdienst endete mit dem Niederlegen von Blumengebinden an dem Schmiedefelder Weltkriegsdenkmal. In meiner Rede ehrte ich die Gefallenen der letzten beiden Weltkriege. Ich sprach davon, dass man nie wieder einen Krieg hier erleben darf und erinnerte daran, dass man immer nach den großen Kriegen geschworen hatte, nie wieder einen Krieg zuzulassen. Leider lehrt uns die Geschichte, dass es dem nicht so ist. Statt Frieden zu halten, klärt man Konflikte auch weiterhin militärisch. Beispiele sind die Kriege in Syrien, Kurdistan und der Ukraine.

Die Veranstaltung beendete ich mit den Worten meines Amtsvorgängers Hanno Leidel, dass man alles versuchen muss, damit nicht neben den beiden Denkmälern der Weltkriege noch ein drittes Denkmal gebaut werden muss. Falls wir dazu noch in der Lage sind.



Schade finde ich, dass zu solchen Anlässen das Interesse der Bevölkerung nicht sehr groß ist. Ich denke gerade in der heutigen Zeit, da das Wettrüsten wieder voll im Gange ist und damit die Kriegsgefahr immer größer wird, sollte man sich positionieren und anwesend sein.

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei der Familie Krolak, die sich seit Jahren um die Pflege des Weltkriegsdenkmales kümmert.



Dieser Gottesdienst zum Volkstrauertag wurde genutzt um den neugewählten Schmiedefelder Kirchenvorstand vorzustellen und in sein Amt einzuführen. Der neue Kirchenvorstand setzt sich zusammen aus Renate Leube, Marlies Wiegand, Michael Hopfe und Willi Wagner. Oberpfarrer Gerd Fröbel ernannte sie zu Vorstandsmitgliedern und wünschte ihnen Erfolg und Gottes Segen für ihre wichtige und verantwortungsvolle Arbeit in den nächsten 6 Jahren. Von mir gab es natürlich auch die herzlichsten Glückwünsche

mit dem Wunsch, dass die gute Zusammenarbeit zwischen kirchlicher und politischer Gemeinde weiterhin so gut funktioniert.



Danke möchte ich auch der Familie Laetsch sagen, die dieses Jahr den Weihnachtsbaum vor dem Weltkriegsdenkmal zur Verfügung gestellt hat. Der Baum wurde durch die Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt Saalfeld abgeholt, vor dem Weltkriegsdenkmal aufgestellt und mit einer Lichterkette versehen. Auch hier mein ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten.



Weiterhin muss ich sagen, dass die Häuser in Schmiedefeld zur Adventszeit wieder toll geschmückt sind. Es ist eine Freude, diese herrliche Pracht zu sehen. Vielen Dank an Diejenigen, die sich zum Schmücken so viel Mühe gegeben haben.

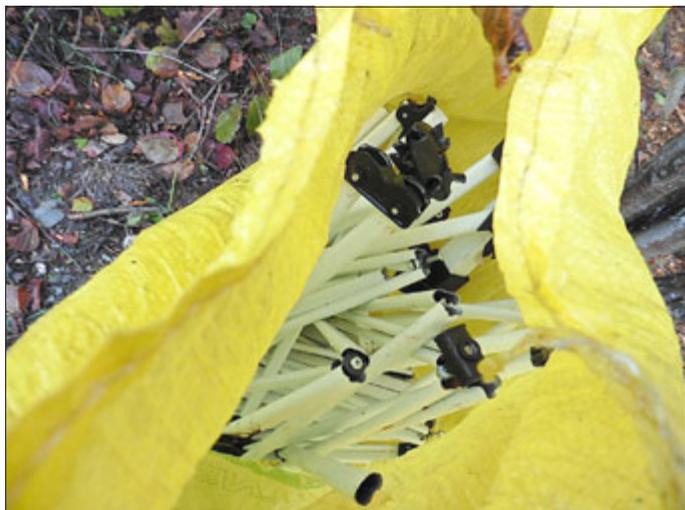
In den letzten Tagen war die Firma DLC Neuhaus mit Reparaturarbeiten im Ort aktiv. Viele defekte Lampen wurden repariert und funktionieren wieder. Auch die Straßenlampe auf dem Alten

Weg funktioniert jetzt nach längerer Zeit wieder. Nur das sie sich ab 23 Uhr abschaltet und ab 5 Uhr wieder ihrer Arbeit widmet. Das Problem habe ich nach Saalfeld den zuständigen Stellen gemeldet. Ich denke, da gibt es eine zeitnahe Lösung. Es wäre schön, wenn natürlich alle Lampen wieder funktionieren. Leider wurde eine Lampe vergessen. Eine Anwohnerin, der Straße der Einheit, hat mich darauf aufmerksam gemacht. Da diese Lampe eine größeren Bereich auszuleuchten hat, sollte hier schnell Abhilfe geschaffen werden. Die verantwortliche Abteilung in Saalfeld wurde darüber informiert und weiß darüber Bescheid. Auch hier fordere ich zeitnahe Erledigung.

Nach dem Abriß der Alten Schule gab es Beschwerden über den Zustand der zurückgelassenen Parkplätze der Baufahrzeuge sowie beschwert man sich über die Verschmutzung der Gartenzäune im Bereich der B281. Zu den zerfahrenen Rasenflächen, die von der Abrißfirma als Parkplatz genutzt worden ist, kann ich sagen, dass die Abrißfirma im Frühjahr die Flächen wieder in Ordnung bringt. Jetzt macht es keinen Sinn aber im Frühjahr werden die Rasenflächen wieder mit Muttererde aufgefüllt und mit Rasen eingesät. Auch für die Beschwerde des verschmutzten Zaunes gab es eine Lösung. Erst sollten die Mitarbeiter der Maßnahme des Bildungszentrums hier die Reinigungsarbeiten ausführen. Wurde dann im Nachhinein durch die Betroffenen abgelehnt. Man war dann damit zufrieden, dass die Stadt Saalfeld Putzlappen und Reinigungsmittel zur Verfügung stellte um die Reinigungsarbeiten selbst auszuführen. Ich denke, damit ist allen geholfen. Nur muss ich sagen, dass wenn soetwas wieder vorkommt, bitte zeitnah sich in Saalfeld oder bei mir melden. Wenn die betroffene Firma weg ist, dann ist es schwierig hier Forderungen zu stellen.



Geärgert habe ich mich wieder über das Verhalten einiger weniger Mitbürgerinnen oder Mitbürger. Wenn man Sperrmüll hat, sollte man sich an die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes halten. Einige denken aber, dass sie alle Rechte der Welt haben und wenn der Wertstoffhof zu ist, legt man den Sperrmüll einfach vor das Tor oder an den Zaun des Wertstoffhofes. Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes oder des Bauhofes der Stadt Saalfeld haben dann gefälligst den Sperrmüll wegzuräumen. So geht es auf alle Fälle nicht und ich hoffe, dass mal einer erwischt wird. Wenn mal soetwas beobachtet wird, dass ist kein Petzen. Ruhig Roß und Reiter benennen. Es geht um unseren Ort.



Im Bereich der Morssina gab es vor kurzem Reparaturarbeiten. Eine gemauerte Säule vor der Stahlblauen Grotte war in die Jahre gekommen und zeigte Rissbildungen auf. Diese Säule wurde fachmännisch abgetragen und erneuert. Mitarbeiter sowie Studenten der Uni Jena zeigten hier, wie schon so oft in der Vergangenheit, ihr Können. Dafür mein großes Dankeschön. Hier zeigt sich, wie gelernte Theorie in die Praxis umgesetzt wird.



Einen interessanten Nachmittag im Turmcaffee des Leipziger Turmes in Schmiedefeld konnten die Mitglieder des Thüringer Waldvereines Schmiedefeld und Gäste des Turmcaffes erleben. Kein Geringerer als der Pilzberater des Landkreises Sonneberg, Sven Heinz aus Lichte, war gekommen, um sein Wissen hier in einem Vortrag vorzustellen. Er entführte die anwesenden Mitglieder und Gäste in das Reich der Mykologie. Stellte Pilze vieler Arten vor und beschrieb ihre Besonderheiten. Welcher Pilz ist eine Delikatesse und welchen Pilz man nur einmal essen wird. Viele Pilze erkennt man an ihrer Form, ihren Besonderheiten und am Geruch. Das reichte von eingeschlafenen Füßen bis hin zum Geruch des Bismarkherings. Auch zeigte er Besonderheiten vieler verschiedener Pilze an.

Das machte er anschaulich an Bildern aber auch an kleinen Geschichten, die das Leben geschrieben hatte. So erzählte er die Geschichte eines Urlaubers, der in einem Piesauer Wirtshaus darauf bestand, seine gesammelten Gallenröhrlinge, die der Urlauber für Steinpilze hielt, für eine Mahlzeit zu zubereiten. Alle Warnungen halfen nichts und da immer der Gast König ist landeten die Gallenröhrlinge in der Pfanne. Als dann beim Verzehr keine Probleme beim Gast aufkamen, wurde man stutzig. Bis man dahinter kam, dass es Menschen gibt, die Bitterstoffe nicht herausschmecken und für die Gallenröhrlinge auch heute noch Steinpilze und damit eine Delikatesse sind. Besonders forderte er die anwesenden Gäste auf, Vorsicht und Gründlichkeit beim Sammeln der Pilze walten zu lassen. Sehr oft stehen essbare und giftige Pilze nebeneinander. Da kann es schnell zu Fehlgriffen kommen.

Es war ein interessanter und unterhaltsamer Nachmittag, bei dem die anwesenden Gäste viel für sich mitgenommen haben. Das zeigte sich auch am Ende der Veranstaltung. Sven Heinz musste noch viele Fragen der anwesenden Gäste beantworten. Das tat er in seiner bekannten und ruhigen Art.



Ich wünsche Ihnen/Euch, eine schöne Adventszeit, ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.



Blieben Sie/bleibt gesund.  
Ihr/Euer Ortsteilbürgermeister  
Ulrich Körner

### Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Schmiedefeld zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert. Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Schmiedefeld folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

#### Stadt Saalfeld/Saale

<b>Alter Straßename</b> Friedhofsweg	<b>Neuer Straßename</b> Am Friedhof
---	--

#### OT Schmiedefeld

<b>Alter Straßename</b> Saalfelder Straße Bahnhofstraße Kleine Gasse	<b>Neuer Straßename</b> Schmiedefelder Straße Am Bahnhof Kleiner Weg
---	---

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

#### Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

#### Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

#### Postleitzahl

Für den Ortsteil Schmiedefeld ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Schmiedefeld die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Schmiedefeld:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma  
Ortsteil Schmiedefeld  
Straße und Hausnummer  
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

## Thüringen Forst - Sprechzeiten Revier Schmiedefeld

Jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat** in der Zeit von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** in der VG Lichte, Zimmer 208.

**Sven Kühnast**  
Revierleiter

### Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Schmiedefeld erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

#### Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE22 8305 0303 0000 0000 60  
BIC HELADEF1SAR

#### Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35  
BIC GENODEF1RUJ

#### Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00  
BIC COBADEFXXX

#### Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00  
BIC GENODEF1PN1

**Schmidt**  
**Kommunale Immobilien-Liegenschaften**

## Aktuelles

### Geburtstage

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:**

30.12. Hans Gerd Stahl zum 85. Geburtstag  
31.12. Doris Agthe zum 70. Geburtstag



### Sehr geehrte Leser

Die nächsten beiden Artikel werden nochmals veröffentlicht, da in der letzten Ausgabe diese aufgrund eines technischen Fehlers nicht lesbar waren.

Wir bitten dies zu entschuldigen.

**Linus Wittich Medien KG**

### Ein herzliches DANKESCHÖN allen Sponsoren

#### Eine wirkliche Bereicherung für die Brandschutz- erziehung Schmiedefeld/Saalfeld

Bereits im März 2019 hatte die Jugendwartin der Freiwilligen Feuerwehr Schmiedefeld, Mandy Karsch, in den sozialen Netzwerken eine Anzeige der Phönix GmbH gesehen.

Dort wurde eine Feuerwehr gesucht, die Interesse an einem gesponserten Brandschutzmobil hat. Der Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V. wie auch der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt durch Kreisbrandinspektor Frank Thomzyk unterstützten die Bewerbung der Jugendfeuerwehr Schmiedefeld sofort und Schmiedefeld erhielt tatsächlich den Zuschlag.

Die Phönix GmbH machte sich dann in der Stadt Saalfeld und im ganzen Landkreis auf die Suche nach Sponsoren und Unterstützern dieses Projektes.

Das Brandschutzmobil ist ein Anhänger, der fünf Brandschutzkoffer für die Brandschutzerziehung an Grundschulen und Kindergärten enthält. Darin befinden sich unter anderem ein Notrufsimulator, bei dem die Kinder am Telefon den Notruf üben können, außerdem mehrere Handpuppen für ein Brandschutzpuppentheater, CDs und DVDs, Geschichten und Feuerwehrlieder zum Mitsingen. Herzstück der fünf Brandschutzkoffer ist ein Experimentierkoffer, wo demonstriert werden kann, wie welches Material brennt und wie ein Feuer durch das Zusammenwirken eines brennbaren Stoffes mit einer Hitzequelle unter Luft- und Sauerstoffzufuhr entsteht und wieder gelöscht werden kann. Für die Simulation im größeren Rahmen verfügt das Brandschutzmobil über den „Brandsimulator Florian FT“ mit welchem in der vorhandenen Grundversion eine Fettexplosion und ein Papierkorbbrand im Freien simuliert werden können.



v.l. Sebastian Karsch und Frank Unger vor dem neuen Brandschutzmobil  
Fotos: Feuerwehrverein Schmiedefeld

Zur feierlichen Übergabe des Anhängers an die Jugendfeuerwehr Schmiedefeld am vergangenen Freitag waren einige Sponsoren in die Schmiedefelder Stützpunktfeuerwehr gekommen. Ortsbrandmeister Frank Unger ging dabei auf die Geschichte der Wehr von der Eimerkette im Jahr 1936 bis hin zur heutigen Stützpunktfeuerwehr mit mehreren Sonderfahrzeugen ein. Sein Stellvertreter und Kreisbrandmeister Sebastian Karsch erklärte den Gästen wie es zu diesem Projekt überhaupt gekommen ist und sagte „das Brandschutzmobil ist in Schmiedefeld stationiert und wird eine echte Bereicherung für die Brandschutzerziehung im ganzen Landkreis sein.“ Frank Unger ergänzte: „Als besonders beeindruckend wird sich sicher die Simulation der Fettexplosion erweisen. Hier wird eine große, explosionsartige Stichflamme zu sehen sein, wenn man versucht, brennendes Fett in der Pfanne fälschlicherweise mit Wasser zu löschen. Nicht auszudenken, wie sich dieser gut gemeinte, aber leider völlig falsche Löschversuch in der Küche zu Hause auswirken könnte. Der Reflex offenes, unkontrolliertes Feuer mit Wasser zu löschen muss in dieser Situation umgepolt werden.“

Im Anschluss an die Feierstunde konnte das Brandschutzmobil bestaunt werden, leider war der Hersteller der fünf Brandschutzkoffer in Lieferverzug geraten. Diese werden umgehend nachgeliefert versicherte die Phönix GmbH.



Die Jugendfeuerwehr und ihr erster Blick auf die Ausstattung



Einige der Sponsoren bewundern das Ergebnis

Der Feuerwehrverein lud dann zu einem kleinen Imbiss ein und öffnete das Museum im 2. Obergeschoss des Feuerwehrhauses. Hier konnten die Gäste „den Weg und die Entwicklung von der Eimerkette hin zur Stützpunktfeuerwehr“ nochmals anhand vieler Exponate erleben und begreifen.

Die Jugendfeuerwehr und der Feuerwehrverein Schmiedefeld möchten an dieser Stelle den vielen Sponsoren ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für eine wirklich gute Sache danken.

**Kontakt für interessierte Feuerwehren:**

**feuerwehr@112-schmiedefeld.de**

**facebook@112-schmiedefeld.de**

## Schmiedefelder U16-Volleyballerinnen gewinnen Kreisjugendspiele

Nach einigen Jahren Pause organisierte die Kreissportjugend Sonneberg gemeinsam mit dem 1. Sonneberger VC 04 Kreisjugendspiele für die Jahrgänge U12 bis U16. Wir nahmen diese Möglichkeit der ersten Standortbestimmung für die kommende Saison gern an und fuhren am 20.10. morgens nach Sonneberg. Unsere Mädels freuten sich, ihr Können das erste Mal im Großfeld zu beweisen und das Ganze auch noch gegen den Gastgeber, den man noch gut aus den U12 bzw. U14-Runden kennt. Im ersten Satz klar überlegen, siegten die Schmiedefelderinnen souverän 25:13. In den nächsten beiden Sätzen zeigte sich dann etwas die Unsicherheit und hohe Fehlerquote, die es noch nicht ganz möglich macht, die Trainingsleistungen in den Spielbetrieb zu übertragen. Unter großem Kampfgeist wurden dann aber auch diese Sätze 29:27 und 25:23 gewonnen! ????

Ganz besonders hervorzuheben ist der Teamgedanke, denn Sonneberg hatte nur 5 Spielerinnen zur Verfügung und da Schmiedefeld gut besetzt war, hat jeweils eine Spielerin beim Gegner fairerweise ausgeholfen! Außerdem haben wir uns sehr über die Unterstützung der beiden U16- Mädchen Maja und Tia vom SV 1860 Oberweißbach gefreut, die sich sehr gut in die Mannschaft integriert haben.

Der Sieg bei den Kreisjugendspielen gibt den Mädels nun weitere Motivation bis die neue Spielrunde im Dezember startet.



Vielen Dank auch an die Eltern, die wie immer hervorragende Fahr-Dienste geleistet haben.

**Lisa-Kristin Pohl (Trainerin U16)**

## Ein herzliches Dankeschön

Ein Jahr ist vorbei und am Volkstrauertag wurde wieder an die Opfer beider Weltkriege gedacht. An beiden Denkmälern wurden Blumengebinde niedergelegt.

Ein besonderer Dank gilt unserem Ortsteilbürgermeister, Herrn Ulrich Körner, der außer seiner Spende, zusätzlich aus seinem Budget die beiden Gebinde sponserte.

Durch weitere Spenden kann auch die Bepflanzung im kommenden Jahr wieder getätigt werden.

Es ist uns ein Bedürfnis, all die Spender namentlich zu nennen:

Familie Ulrich Körner  
 Familie Reinhard Liebmann  
 Familie Henryk Krolak  
 Frau Marianne Müller  
 Frau Carmen Mücke  
 Frau Elfriede Lindauer  
 Frau Grete Wagner

**Die ehrenamtlichen Denkmalspfleger  
 Familie Krolak**

## Kirmesverein Schmiedefeld e.V. sagt DANKE!



Auch dieses Jahr konnte der Kirmesverein Schmiedefeld e.V. Anfang Oktober seinen etablierten Programmpunkten - mit traditionellem Fackelzug im Anschluss an den Kirchweihgottesdienst, mit namenhaften Bands und Blasmusikern, der großen Kinderkirmes sowie dem Volleyball- und Doppelkopfturnier - treu bleiben.

Der Kirmesverein bedankt sich bei seinen Besuchern für den anhaltenden positiven Zuspruch an den diesjährigen fünf Festtagen. Des Weiteren sei auf diesem Wege vor allem den fleißigen Mitgliedern des Kirmesvereins, den Sponsoren und vielen Helfern, die uns jedes Jahr eifrig und tatkräftig zur Seite stehen, von Herzen gedankt. Wir wissen das Engagement aller Beteiligten sehr zu schätzen und freuen uns auf die nächste erfolgreiche Kirmes in Schmiedefeld.

**Wir wünschen allen eine entspannte, besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2020!**

## Jugendfeuerwehr Schmiedefeld sagt DANKE

**Liebe Schmiedefelder, Firmen, Nachbarorte und liebe Eltern,**

WIR möchten uns ganz herzlich bei Ihnen für die tolle Unterstützung in diesem Jahr bedanken, ob es mit Geld war für Ausflüge, unser Weihnachtsgeschenk für die Jugendlichen (was unsere Jugendlichen am 20.12. bekommen), mit Kuchen backen, mit Aushelfen bei Veranstaltungen ... DANKESCHÖN!



Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen eine schöne Weihnachtszeit mit viel Ruhe und Liebe und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.

Weiterhin möchte wir uns beim Feuerwehrverein und unseren aktiven Kameraden für die Unterstützung bedanken.

**Mandy Karsch  
 Jugendfeuerwehrwartin von Schmiedefeld**

## Veranstaltungen

**Samstag, 21.12.2019**

18:00 Uhr Wintersonnenwendefeuer  
 auf der Minigolfanlage

**Andreas Börner  
 Pächter**

## Weihnachtsbaum-Entsorgung in Schmiedefeld

**Liebe Schmiedefelder,**

auch im Jahr 2020 möchte Ihnen der Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V. die Möglichkeit geben, Ihren Baum beim traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen zu entsorgen.

Wie die letzten Jahre auch, werden alle Bäume die gut sichtbar am Straßenrand stehen, am 10.01.2020 ab 16.00 Uhr und am 11.01.2020 bis 12.00 Uhr eingesammelt und auf den Platz des Leipziger Turm gebracht.

Hier findet ab 15.00 Uhr ein gemütliches Beisammensein statt und um 16.00 Uhr wird das Weihnachtsbaumverbrennen gestartet.

Wer seinen Weihnachtsbaum selber zum Leipziger Turm mitbringt, bekommt einen Glühwein gratis!

Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt und unsere Jugendlichen sorgen mit ihren leckern Waffeln für den süßen Genuss.



*Bis dahin wünscht die Freiwillige  
 Feuerwehr Schmiedefeld und der  
 Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V.  
 allen Vereinen, Sponsoren,  
 Einwohnern und Gewerbetreibenden  
 des Ortes Schmiedefeld besinnliche Weihnachten und  
 einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



Klaus von Ende  
 Vorsitzender  
 Feuerwehrverein e.V. FF Schmiedefeld

Mandy Karsch  
 Jugendfeuerwehrwartin

Frank Unger  
 Ortsbrandmeister  
 FF Schmiedefeld

## Grottenadvent im Morassinaort Schmiedefeld

am Sonntag, 15. Dezember 2019 ab 13.00 Uhr

Unter dem Motto „Adventszeit- die Zeit der Besinnung und Vorfreude auf das Weihnachtsfest“ laden der Förderkreis Morassina und die Gemeinde Schmiedefeld in und um das Schaubergwerk Morassina ein.

Wie immer aus diesem Anlass haben wir für Jung und Alt ein niveauvolles Programm zusammengestellt.

- 14.00 Uhr eröffnet der Ortsteilbürgermeister die Veranstaltung  
14.30 Uhr Kinderprogramm Kinderhort Schmiedefeld und Kindergarten Morassinawichtel

Im Anschluss wird unser Wichtel Zwerg Sonnenschein gemeinsam mit den Kindern den Weihnachtsmann suchen.

- 16:30 Uhr beginnt das Programm in der Stahlblauen Grotte

Ramona und Mirko Schade stimmen Sie klangvoll und besinnlich auf die Weihnachtszeit ein.

Mit dabei sind dieses Jahr die Freunde auf zwei Pfoten, eine Fotobox, wer also ein Bild mit dem Weihnachtsmann machen möchte oder mit den pelzigen Freunden kann das gerne tun. Auch Kinderschminken und eine Bastelecke für die Kinder mit dem Basteltrupp aus Sonneberg sind dabei.

Im gesamten Gelände wird wieder ein kleiner Markt sein, Sarah-Lee mit ihren selbstgenähten Unikaten und vieles mehr.

Lasst Euch überraschen..

Shuttlevverkehr zur Veranstaltung

### Heilgrotten Morassina

Schwefelloch 1, 07318 Saalfeld/OT Schmiedefeld  
Tel. 036701/61577  
www.morassina.de

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Schmiedefeld

*Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet,  
der vertraue auf den Namen des Herrn  
und verlasse sich auf seinen Gott.*

Jessaja 50, 10

#### Dienstag, 24.12.2019 - Heiliger Abend

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

#### Sonntag, 29.12.2019

10:15 Uhr Jahresabschluss

#### Sonntag, 19.01.2019

10:15 Uhr Gemeindesaal Schmiedefeld

## Wittgendorf

## Informationen

### Sehr geehrte Leser des „Saalfelder Höhenpanoramas“, liebe Einwohner von Wittgendorf,

auch unser Ort hat sich wieder in weihnachtlichen Glanz gehüllt dank der aufopferungsvollen Arbeit der Bastelgruppe unseres Feuerwehrvereins. In vielen Stunden wurde an der Deko für unseren Ort gearbeitet und ein beachtliches Ergebnis erzielt. Einen herzlichen Dank sei auch an Familie Paschold gerichtet, die zum wiederholten Male dem Ort einen herrlichen Weihnachtsbaum sponserte, der mit vereinten Kräften einiger unserer Feuerwehrmänner zum Anger geschafft und aufgestellt wurde.

All jenen, die sich am Schmücken des Baumes und bei Aufstellung und Anbringen der Dekoration beteiligt haben, um unserem Ort ein weihnachtliches Ansehen zu verleihen, sei hiermit ein herzlicher Dank gesagt.





Doch wozu diese Arbeit? Für ein paar Tage im Dezember, an denen sich Christen der Geburt ihres Heilands erinnern? An Tage, an denen das Fest des Friedens gefeiert wird? Ich denke, es ist wichtig ein paar dieser Tage zu haben, denn Friede ist eines der höchsten Güter, die wir verpflichtet sind zu erhalten. Frieden, ein einfaches Wort, doch mit welcher Bedeutung. Frieden ist die Grundlage des Zusammenlebens in der kleinsten Zelle unserer Gesellschaft - in der Familie -, er setzt sich fort über das

Miteinander der Menschen in Gemeinden, Städten, Ländern, eigentlich auf der ganzen Welt. Das wichtigste ist seine Bewahrung.

Die Weihnachtszeit ist auch eine Zeit der Besinnung und des Rückblicks auf das vergangene Jahr. Auch das Jahr 2019 hatte wieder einige Höhepunkte für unseren kleinen Ort bereitgehalten. Das Maibaumstellen und Höhenfeuer waren wieder die ersten kulturellen Höhepunkte des Jahres. Es setzte sich fort über unser traditionelles Backhausfest und landete schließlich beim Highlight des Jahres, beim nunmehr 8. Simsontreffen. Diese Feste, für viele von uns schon eine Selbstverständlichkeit, können nur bestehen, wenn weiterhin Menschen ehrenamtlich ihre Freizeit investieren und ein friedliches Miteinander im Dorf existiert.

Nicht zuletzt möchte ich mich noch für die rege Teilnahme vieler Einwohner an der Aktion „Saalfeld putzt sich - Wittgendorf auch“ und der Aktion „Laubbeseitigung“ bedanken. Es zeigt doch, wie viele Wittgendorfer an ihrem Ort interessiert sind und so sollte es auch bleiben.

*In diesem Sinne allen ein friedliches Weihnachtsfest und einen glücklichen Start ins Jahr 2020.*

Frank Biehl  
Ortsbürgermeister



1. Die Auszahlung der Reinertragsanteile erfolgt nach Antragstellung. Nach §14 (3) der Satzung ist der Antrag innerhalb von 6 Monaten nach Bekanntmachung des Beschlusses über die Auszahlung des Reinertrages zu stellen. Erfolgt kein Antrag oder außerhalb dieser Frist verbleibt der Reinertragsanteil in der Kasse der Jagdgenossenschaft.
2. Die schriftliche Antragstellung unter Verwendung eines einheitlichen Formulars hat sich bewährt. Das Antragsformular kann beim Jagdvorstand angefordert werden. Dies kann auch per E-Mail erfolgen.
3. Die Auszahlung erfolgt nach erbrachtem Eigentumsnachweis § 3 (2) der Satzung. Hierzu ist die Vorlage des zu den Flächen zugehörigen aktuellen Grundbuchauszugs erforderlich. Bei bereits erbrachten Eigentumsnachweisen genügt die Einreichung des Antrages durch den Jagdgenossen.



*Der Vorstand der JG Wittgendorf wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2020 mit viel Gesundheit und viel Glück.*

Oliver Jacob  
Jagdvorsteher

Anschrift:  
Oliver Jacob, Ortsstraße 65a, 98744 Meura,  
Mobil: 0151/44542803, E-Mail: jg.wittgendorf@t-online.de

## Aktuelles

### Geburtstage

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:**

11.01. Michael Robbel zum 70. Geburtstag



### Jagdgenossenschaft Wittgendorf

#### Beschlüsse der Mitgliederversammlung

Die Versammlung der Jagdgenossen hat am 16.03.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss: Auszahlung des Reinertrages für das Jagdjahr 2018/2019 gemäß des Verteilungsplans
2. Beschluss: Entlastung des Vorstandes der JG Wittgendorf für das vergangene Geschäftsjahr

Die Beschlüsse wurden einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen gefasst.

Es waren 28 stimmberechtigte Jagdgenossen mit 131,32 ha bejagbarer Grundfläche anwesend.

Für die Auszahlung ist zu beachten:

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Döschnitz

*Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet,  
der vertraue auf den Namen des Herrn  
und verlasse sich auf seinen Gott.*

*Jes 50,10*

**Dienstag, 24.12.2019 - Heiligabend**

18:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

**Donnerstag, 26.12.2019 - 2. Weihnachtstag**

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Meura

**Dienstag, 31.12.2019 - Silvester**

10:00 Uhr Jahrsabschluss mit Abendmahlsfeier

## Nach Redaktionsschluss eingegangen

### Reichmannsdorf

#### Liebe Reichmannsdörfer und andere Mitleser,



der Kirmesverein Reichmannsdorf e.V. wünscht allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch für ein gesundes neues Jahr, viel Glück, viel Erfolg ... und noch mehr!

Wir lassen das Jahr ganz kurz Revue passieren:

Für uns war es eines der schönsten Jahre, mit sehr vielen Besuchern, bomben Wetter und einer faszinierenden Stimmung zu jeder Veranstaltung, davon wünschen wir uns im nächsten Jahr „noch“ mehr.

Der Kirmesverein möchte sich im Namen aller Mitglieder bedanken und wir hoffen, dass es mit der gleichen Begeisterung im nächsten Jahr so weitergeht.

Auch wir würden uns freuen, wenn wir in Zukunft mehr Nachwuchs in unserem Verein willkommen heißen können.

Wir erhalten sehr viel Unterstützung vom Dorf und auch von unserer OT-Bürgermeisterin Antje Büchner, dafür möchten wir danke sagen.

#### Frohe Weihnachten im Kreise eurer Lieben!



Kirmesverein Reichmannsdorf e.V.

#### Schützenverein Reichmannsdorf 1990 e. V.

*Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern  
und deren Familien ein frohes  
und besinnliches Weihnachtsfest,  
sowie ein gesundes und glückliches  
Jahr 2020.*



Gleichzeitig möchten wir uns bei allen bedanken, die zahlreiche Stunden an Kraft- und Zeitaufwand für unseren Verein geleistet haben.

**Der Vorstand**



## Weihnachtsmarkt Arnsgereuth

Stimmungsvoll sind die Besucher des Arnsgereuther Adventsmarktes zum 1. Advent in die Vorweihnachtszeit gestartet.



Zur Stärkung gab es weihnachtliches Gebäck, warme Getränke, Detscher und natürlich Thüringer Bratwürste und Rostbrätel. Außerdem konnte regionale Handwerkskunst bestaunt und natürlich auch käuflich erworben werden.



Ein besonderes Highlight waren der Kinderchor der Grundschule Dittrichshütte und der Posaunenchor Hoheneiche, die mit ihrem musikalischen Talent eine wunderbar weihnachtliche Stimmung zauberten.



Nicht zu vergessen der Weihnachtsmann, der wie es sich auf dem Dorf gehört, mit dem Traktor chauffiert wurde.



Isabel Uting

## Unterworbacher Adventsmarkt



Traditionell am 1. Advent trafen sich viele Unterworbacher zum Adventsmarkt im Hof des Gasthauses „Zum Deutschen Haus“.

Der Aufbau erfolgte durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sowie das Team des Deutschen Hauses.

Eröffnet wurde der Markt durch den Unterworbacher Männerchor mit weihnachtlichen Weisen. Die weitere musikalische Umrahmung erfolgte mit mundgeblasenen Weihnachtsmelodien durch

den „Neu-Saalfelder Posaunenchor“.



Neben den bekannten kulinarischen Genüssen vom Rost, gebraten durch Frank unseren Mr. Bratwurst, und vom Herd, an dem sich das Team Anemüller & Co. austoben durfte, boten auch einige Einheimische ihre Waren zum Verkauf an. Neben den Fleisch- und Wurstwaren von Egon gab es z.B. noch Gestricktes von Ilona, Gebasteltes von den Dittersdorfer Landfrauen, Selbstgebackenes/-hergestelltes für Hunde und Vögel von Christiane sowie Honig aus eigener Herstellung von Achim.

Im Jägerzimmer gab es für Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, zum Einen den Geschichten unserer Märchenoma zu lauschen und zum Anderen gesunde Fruchtstücke am Schokoladenbrunnen zu Kalorienbomben zu veredeln. Beide Möglichkeiten wurden sehr gut angenommen und genutzt.



Nachdem Bratwürste, Detscher und Glühwein verzehrt waren sowie Kälte und Dunkelheit die letzten Gäste nach Hause bzw. in die Gaststube getrieben hatten, wurde noch abgebaut und aufgeräumt.

Die Veranstalter bedanken sich bei allen Beteiligten, vom Helfer über den Verkäufer, bis hin zu den Hauptpersonen, den Besuchern.

Jörn Bergner

## WEIHNACHTSBAUM UNTERWIRBACH

Auch in diesem Jahr wurde der Weihnachtsbaum auf dem Unterwirbacher Anger wieder durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt und geschmückt.

Der diesjährige Baum, eine wunderschöne Nordmanntanne, wurde uns von Herrn Kellner, dem Inhaber der Saale-Flora in Schwarza zur Verfügung gestellt. Hierfür Herzlichen Dank.



## Weihnachtsbaum Schmiedefeld



## Advent in Braunsdorf

Ein großes Dankeschön auch an den Bauhof der Stadt Saalfeld, welcher uns das Fällen und Transportieren des Baumes in diesem Jahr abnahm.

Jörn Bergner



## Weihnachtsbaum Wittendorf



## Weihnachtsbaum Dittrichshütte

